

Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

30. Jahrgang, 30. April 2015, Ausgabe 4

Aus dem Inhalt:

- Mitteilungen der Gemeinde
- Konzert „90 Jahre Ernst Mosch“ – ein voller Erfolg
- Berichte der Vereine und Gemeinschaften
- Gottesdienstanzeiger und vieles mehr



**Allgäu-Schwäbische Musikanten mit
„90 Jahre Ernst Mosch“ zu Gast**

„90 Jahre Ernst Mosch“

Allgäu-Schwäbische Musikanten in der Turn- und Festhalle

Seit einem Jahr stehen die drei Buchstaben "ASM" nicht nur für den Allgäu-Schwäbischen Musikbund, sondern auch für die „Allgäu-Schwäbischen Musikanten“, die Egerländerkapelle, mit der der Musikbund diesen Stil im Spitzenformat bietet. So war es auch in der Turn- und Festhalle, wo Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller mehr als fünfhundert Freunde der böhmischen Blasmusik willkommen hieß. Dirigent Toni Scholl, seit kurzem Dozent für Blasorchesterleitung an der Musikhochschule Mannheim und früher selbst jahrelang bei Ernst Mosch als Erster Tenorhornist aktiv, betonte in seiner sympathischen Moderation, dass die „ASM“ auch besonderen Wert darauf legen, möglichst viele Musikerinnen und Musiker sowie Dirigenten in der böhmischen Spielart weiter zu bilden. So wurden während der vorangegangenen Probenwoche eine Orchesterakademie und eine Dirigentenfortbildung durchgeführt, die von Teilnehmern aus dem gesamten Musikbund fleißig besucht waren. Beim Konzert in Bellenberg sprang schnell der Funke vom erstmals in neuer Tracht auftretenden Orchester auf das Publikum über. Schon beim einleitenden „Rekrutenmarsch“ gab es Beifall „auf offener Szene“, als die Holz- und Blechbläser eine der Raritäten aus dem Repertoire der „Egerländer Musikanten“ intonierten. Mit der „Fuchsgrabenpolka“ und dem Walzer „Rauschende Birken“ hatte Toni Scholl anschließend zwei unsterbliche Evergreens aufgelegt, womit der junge Klangkörper an „90 Jahre Ernst Mosch“ erinnerte. „Im Wäldchen“ wurde der „Musikantentraum“ vom „Böhmischen Gold“ geträumt, und so kam „Lebensfreude“ auf. Weiter reiste man quer durchs böhmische Notenalbum, wo der „Dompfaff“ und die „Grubenpferde“ ebenso zuhause sind wie die „Egerländer Träumereien“ oder der schwungvolle „Astronautenmarsch“, mit dem es in die Pause ging. Schon hier, aber vor allem auch im zweiten Programmteil, hatte das Gesangsduo Barbara Mayr und Bernd Geser wunderschöne Auftritte, so als „Liebespärgchen“ oder auch bei der Huldigung an „Meine große Liebe“, die Blasmusik. Die beiden schafften es problemlos, mit ihren gepflegten Stimmen atemlose Stille im Saal zu erzeugen, wenn sie in weichem Piano die grandiosen Welterfolge Moschs aufklingen ließen. Beim Orchester wusste man nicht, was mehr faszinierte: Die flinken Klarinetten, die perfekt intonierenden Hörner, die melodiosen Flügelhörner oder das „tiefe Blech“ mit den sonoren Posaunen und Tuben und schließlich dem ebenso kreativen wie rhythmisch sicheren Schlagzeug von Johannes Jäger. Dieser durfte sich beim „Solotrommlermarsch“ genauso profilieren wie zuvor Tanja Gerblinger und Luisa Hänsel als virtuose „Nette Klarinetten“ und Timo Kächele als „Gentleman“ mit der Posaune. Toni Scholl forderte mit seinem mitreißenden Dirigat Höchstleistungen, und er bekam sie problemlos geliefert, was das Publikum durch reichen Applaus honorierte. Mit dem Walzer „Böhmischer Wind“, den die „Original Egerländer Musikanten“ vor sechs Jahren als letzten Gruß bei der Trauerfeier für Ernst Mosch gespielt hatten, gab es sentimentale Erinnerungen an den Großmeister der böhmischen Musik und schließlich durfte die große Hymne nicht fehlen, bei der viele im Publikum feuchte Augen bekamen: „Egerland, Heimatland“ beschloss das offizielle Programm, dem sich infolge der Begeisterung im Saal nicht weniger als vier Zugaben anschlossen: „Bis bald, auf Wiederseh'n“, die „Anna-Polka“, „Gute Nacht“ und der „Spaziergang in Eger“ waren der Dank des Orchesters für die stehenden Ovationen und ließen das Publikum im Bewusstsein zurück, einen ganz besonderen Konzertabend erlebt zu haben.



Die „Allgäu-Schwäbischen Musikanten“ boten vor der voll besetzten Turn- und Festhalle in Bellenberg einen mit großem Applaus aufgenommenen Konzertabend, bei dem sie unter dem Motto „90 Jahre Ernst Mosch“ sowohl die Perlen der böhmischen Blasmusik als auch die Augen des Publikums zum Glänzen brachten.



Barbara Mayr und Bernd Geser, sowie das gesamte Orchester in neuer Tracht, setzten mit ihrem wunderschönen Gesang den Polka- und Walzervorträgen der „Allgäu-Schwäbischen Musikanten“ die Krone auf.
Bilder: Willi Schmid.

Lern-Fußballschule zu Gast beim FV Bellenberg

Die Deutsche Fußball-Akademie (DFA) veranstaltet in den Sommerferien wieder eine 3-tägige Lern-Fußballschule auf dem Sportgelände des FV Bellenberg. Nach der positiven Resonanz der 46 Teilnehmer im Vorjahr können fußballbegeisterte Jungen und Mädchen vom 18. bis 20. August 2015 jeweils von 10 Uhr bis 15.30 Uhr durch ausgebildete DFA-Trainer ein altersgerechtes, attraktives Training in Kleingruppen genießen. Für den Preis von 109,90 Euro erhalten die Teilnehmer/innen außerdem je ein Derbystar-Trikotset, einen Fußball und eine Trinkflasche. Tägliche Pausengetränke und der Mittagsimbiss sind ebenfalls inklusive. Am letzten Tag findet noch eine große Abschlusspräsentation statt, bei der die Teilnehmer/innen eine DFA-Urkunde erhalten. Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.fvb-frauen.de>, oder unter info@dfa-web.de. Melden Sie Ihr Kind einfach bis spätestens 10 Tage vor Beginn der Lern-Fußballschule beim FV Bellenberg unter www.dfa-web.de an.

Info zur DFA:

Die DFA wurde im Jahr 2000 vom Dozent der Fußball-Lehrer-Ausbildung des DFBs Dr. Gerd Thissen, und dem im Bereich des Jugendfußballs bekannten Trainer Peter Schreiner gegründet. Sie vertritt ein national und international anerkanntes Ausbildungskonzept für den Kinder- und Jugendfußball. Durch die Betreuung von ca. 185.000 Kindern und Jugendlichen bei ihren Veranstaltungen verfügt die DFA über eine große Erfahrung.

Asylbewerberfamilie in das gemeindliche Wohnhaus eingezogen

Wie berichtet, hat die Gemeinde eine Wohnung dem Landkreis zur Unterbringung von Asylbewerbern zur Verfügung gestellt. Die Wohnung wurde für die Dauer von drei Jahren vermietet. Seit Ende März ist nun eine Familie mit drei Kindern eingezogen. Ihr Herkunftsland ist Bosnien. Sie wurden in der Gemeinde willkommen geheißen und mit den Örtlichkeiten vertraut gemacht.

Nach wie vor sucht der Landkreis Neu-Ulm dringend Wohnraum zur Unterbringung von Asylbewerbern. Derzeit halten sich 673 Asylbewerber in 12 Kommunen im Landkreis Neu-Ulm auf. Der Zustrom hält an und es muss damit gerechnet werden, dass er noch zunimmt. Sollte jemand eine passende Wohnung oder ein geeignetes Haus für die Unterbringung von Asylbewerbern zur Verfügung stellen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro im Rathaus oder direkt mit dem Landratsamt, das für die Unterbringung zuständig ist und durch die Gemeinde unterstützt wird. Weitere und aktuelle Informationen zu diesem Thema erfahren Sie auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis.neu-ulm.de.

Mitgliederversammlung des ASV Bellenberg

Mitgliederzahl des ASV nimmt weiter zu

Der Athleticsportverein konnte seine Mitgliederzahl wiederum steigern. Dies teilte Vorsitzender Wolfgang Schrapp bei der gut besuchten Mitgliederversammlung in der ASV-Halle mit. Dem Verein gehören nun 912 Mitglieder an. Besonders stolz ist Wolfgang Schrapp auf die aktiven Mannschaften und Gruppen, die den Namen des ASV über die Ortsgrenzen hinaustragen und sehr gut vertreten. Sein besonderer Dank galt auch den Machern von „Move – ASV bewegt“, wo ein buntes Programm aus Sport und Show vor über 500 Besuchern alle Erwartungen übertraf. Noch heuer soll der Bau des Geräteschuppens und des Beachvolleyballplatzes in Angriff genommen werden. Neben den anderen Abteilungen ist die Kindersportschule des ASV eine weitere große Erfolgsgeschichte. In 10 Gruppen haben 130 Kinder Spaß am Sport und an der Bewegung. Das Gütesiegel als anerkannte Kindersportschule wurde für weitere zwei Jahre verlängert. Der Vorsitzende bedankte sich beim Gemeinderat und der Gemeinde für die Förderung der Kindersportschule im vergangenen Jahr. Sein Dank galt auch dem Leiter der KiSS, Ralf Bader.

Schriftführer Hubert Keilwerth berichtete von sieben Ausschusssitzungen und zwei Besprechungen mit sämtlichen Übungsleiterinnen und Übungsleitern. Für die Zukunft sieht er den ASV gut aufgestellt. Durch die ständige Aus- und Weiterbildung der Übungsleiter hat der Verein ein solides und fachliches Fundament. Auch sprach er das erweiterte Führungszeugnis für Vereinsaktive, die Jugendliche im Verein betreuen, an. Die Umsetzung wird erst Anfang 2015 starten. Kassier Otto Eck berichtete von einem in weiten Teilen planmäßig verlaufenen Jahr 2014.

Das Jahr 2014 aus der Sicht der einzelnen Abteilungen:

Badminton - Dem Bericht von Abteilungsleiter Marcus Haase war zu entnehmen, dass sich in keinem Jahr zuvor so viel ereignet hat wie im Jahr 2014. Um am Spielbetrieb des Baden-Württembergischen Badminton Verbandes teilnehmen zu können, wurde eine eigenständige Abteilung „Badminton“ gegründet. Als Neuling belegte die 1. Mannschaft nach Abschluss der Hinrunde einen hervorragenden 2. Platz. Nachdem in der Rückrunde alle Spiele gewonnen werden konnten, kommt es nun zum „Showdown“ um Meisterschaft und Aufstieg gegen den SSV Ulm. Mit bis zu acht Jugendlichen wurde erstmals bei offiziellen Verbandsturnieren an den Start gegangen und tolle Ergebnisse erzielt. Alles in allem ist der Einstieg in den aktiven Sportbereich sowohl mit der Jugend als auch mit den Erwachsenen bestens gelungen.

Breitensport – Carmen Barabeisch stellte die Abteilung mit den meisten Gruppen vor. Der Begriff Breitensport, auch Freizeitsport genannt, bezeichnet sportliche Aktivitäten, die hauptsächlich der körperlichen Fitness, dem Ausgleich von Bewegungsmangel sowie dem Spaß am Sport dienen. Jeder regelmäßig betriebene Freizeitsport hat viele positive Auswirkungen. Die Abteilung Breitensport umfasst zahlreiche Gruppen: Fresh Mix, Step Aerobic, Rebound, Aerobic, Gymnastikgruppe 50+, Männersport, Sport nach 1, Frauen- und Männergymnastik, Fit und Aktiv, Fitnessgymnastik, Vormittagsgruppe Frauen, Männergruppe Senioren, Frauengruppe Senioren, Hobby-Volleyball und Walking. Bei allen Gruppen wird die Geselligkeit groß geschrieben. Zahlreiche Unternehmungen wie Ausflüge oder Besichtigungen ergänzen das wöchentliche Trainingsprogramm. Auch das gemütliche Einkaufen kommt nicht zu kurz. Zum Breitensport gehört auch die Radwandergruppe, die vor einem Jahr in das Sportangebot aufgenommen wurde. Die Radler waren 27 Mal zwischen Weihung und Biber, Neu-Ulm und Kellmünz unterwegs. 3 Tagestouren führten an die Donau, nach Bad Wörishofen und ins nördliche Unterallgäu. Bei einer reinen Fahrtzeit von ca. 2 Stunden werden im Durchschnitt ca. 32 km geradelt. Interessenten melden sich bei Herbert Aschmer. Mit der Maßnahme „Sport nach 1“ soll im Frühjahr wieder versucht werden, ein neues Angebot für Kinder und Jugendliche zu starten.

Ringern – Die Kampfgemeinschaft mit dem KSV Unterelchingen wurde aufgelöst. Nachdem im Verein Ringer fehlen, wird es auch 2015 keine eigene Mannschaft geben. In der Oberliga zählten die zwei georgischen Gastringer zu den Spitzenringern. Michael Burger errang bei den Deutschen Meisterschaften der Herren ab 35 in beiden Stilarten den 1. Platz.

Tischtennis - Der Rückblick auf die vergangene Saison fiel für Abteilungsleiter Hubert Keilwerth sehr positiv aus. Die 1. Mannschaft wurde überlegen Meister der Kreisliga und stieg in die Bezirksklasse auf. „Dies ist im fast 50-jährigen Bestehen der Abteilung die höchste Klasse, in der wir je gespielt haben“, so der Abteilungsleiter. Im Bezirkspokal haben die Tischtennispieler das sogenannte „Final Four“ im Mai erreicht und zählen damit zu den vier besten Pokalmannschaften im Bezirk Ulm/Ehingen. Am Spielbetrieb nehmen noch eine 2. Mannschaft in der Kreisklasse A und eine 3. Mannschaft in der Kreisklasse B teil. Ohne Wettkampfstress spielen auch Hobbyspieler Tischtennis.

Turnen – Die Abteilung „Turnen“ unter Leitung von Daniel Maucher für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren wird immer mehr ein größerer und fester Bestandteil im Verein. Die Abteilung unterteilt sich ins Kinderturnen, in die Bubenturngruppe sowie in die Fördergruppen Geräteturnen weiblich und männlich. Bei der Teilnahme am Bayernpokal und am Gaukinderturnfest belegten die ASV-Turner sehr gute Plätze.

Volleyball – Gleich vier Mannschaften nehmen am Spielbetrieb des Landesverbandes Württemberg teil. Die 1. Damenmannschaft mit Trainer Uwe Keller steht in der A-Klasse auf einem 2. Tabellenplatz. Erstmals nimmt auch ein 2. Damenteam am Spielbetrieb teil. Die Herren sind schnurstracks von der B-Klasse in die A-Klasse durchmarschiert. Weiterhin Chancen auf die Meisterschaft hat noch die Mixed-Mannschaft. Über einen Zuwachs an Spielern in allen Mannschaften würde sich Abteilungsleiterin Steffi Andritschke sehr freuen.

Wandern – Unter dem Motto „Naturnahes und stressfreies Wandern“ haben bei 19 Wanderungen 470 Teilnehmer insgesamt 252 Kilometer gemeinsam erwandert. Als Höhepunkt des Wanderjahres bezeichnete Wanderwart Rudolf Cermak die Wanderwoche im Frankenwald und den Bellenberger Wandertag. Immer mehr neue Mitglieder schließen sich der Wanderabteilung an. Die ASV-Wanderer feiern 2015 das 25. Jahr ihres Bestehens. Hinweise zu den Wanderungen finden Sie in „Bellenberg Aktuell“ und der „Illertisser Zeitung“.

Durch die Beschlüsse der Mitgliederversammlung zur Ehrenamts-pauschale und Haftungsbeschränkung wurde die Satzung des ASV auf den neuesten Stand gebracht. Auch beim ASV werden die Sporttreibenden immer älter. Der demografische Wandel zeichnet sich immer mehr ab. Auf Vorschlag der Vorstandschaft beschloss die Versammlung einstimmig, die Beitragsfreiheit für Mitglieder ab dem 75. Lebensjahr aufzuheben. Die Beitragsfreiheit für Ehrenmitglieder bleibt aber weiterhin bestehen.

Die Grüße der Gemeinde übermittelte Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller. Sie hob hervor, dass die Mitbürger, Kinder und Jugendlichen aber auch Senioren beim ASV vielfältig Wettkampf-, Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport betreiben können. Die Bürgermeisterin kündigte an, dass die Radwandergruppe bald mit einer neuen Beschreibung der Radwege im gesamten Landkreis Neu-Ulm rechnen darf. Demnächst werden die ersten Asylbewerber in der Gemeinde aufgenommen. Simone Vogt-Keller würde sich freuen, wenn die Asylbewerber in die Vereine integriert werden könnten. Zum Abschluss bedankte sie sich im Namen der Gemeinde bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit.

Zahlreiche Ehrungen

Im Rahmen der diesjährigen Mitgliederversammlung dankte Vorsitzender Wolfgang Schrapp vielen Sportlern für langjährige Mitgliedschaft im Verein. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel geehrt: Heike Bacher, Wolfgang Dobler, Elfriede Kling, Bianca Koch, Andrea Maier, Hildegard Müller, Hilmar Müller und Karl-Friedrich Wagner. Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft im Verein können zurückblicken: Ruth Bacher, Elfriede Betz, Wolfgang Füssl, Harald Keefer und Xaver Reiser. Seit 50 Jahren sind Erich Alt, Renate Göppel, Rudolf Mang und Josef Vogt Mitglied im Verein.

Fortsetzung auf Seite 4



Josef Vogt (Mitte), seit 50 Jahren Mitglied im ASV, mit dem Ehrenvorsitzenden Rudolf Dippold (links) und Vorsitzenden Wolfgang Schrapp (rechts).

Neuwahlen

Bei den von Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller geleiteten Neuwahlen wurde die Vereinsspitze auf weitere drei Jahre einstimmig bestätigt. Vorsitzender bleibt Wolfgang Schrapp; 2. Vorsitzender ist Dr. Hilmar Müller. Die Kasse wird von Otto Eck geführt. Weiter im Amt als Schriftführer ist Hubert Keilwerth. Als Beisitzer fungieren Herbert Aschmer, Thomas Dietrich und Christian Holley. Die Kasse wird von Manfred Füssl und Helmut Mayer geprüft. Wolfgang Schrapp bedankte sich beim bisherigen Ausschussmitglied Horst Schairer für dessen Arbeit.



Unser Bild zeigt die neu gewählte Vorstandschaft des ASV von links nach rechts: Otto Eck (Kassier), Hubert Keilwerth (Schriftführer), Christian Holley, Herbert Aschmer, Thomas Dietrich (Beisitzer), Dr. Hilmar Müller (2. Vorsitzender) und Wolfgang Schrapp (Vorsitzender). Bilder: ASV.

Kurse beim Arbeiter Samariter-Bund

Neue Erste-Hilfe-Ausbildung

Zum 1. April dieses Jahres gab es umfangreiche Änderungen bei der Erste-Hilfe-Ausbildung. Künftig sollen alle Erste-Hilfe-Lehrgänge auf neun Unterrichtsstunden gestrafft werden und mehr Praxistraining bieten, dafür weniger Theorie. Aus diesem Grund gibt es auch beim ASB ab sofort einen Erste-Hilfe-Grundlehrgang, der für den Autoführerschein, Bootsführerschein oder Flugschein genauso gültig ist wie für Ersthelfer in Betrieben, Übungsleiter oder Sportbetreuer.

An folgenden Terminen finden die nächsten Erste-Hilfe-Grundlehrgänge statt:

ASB Illertissen, Eschenweg 10: Kurs 1: Samstag, 9. Mai 2015, 9 Uhr bis 17.15 Uhr. Kurs 2: Samstag, 11. Juli 2015, 9 Uhr bis 17.15 Uhr.

ASB Senden, Lusthauserstr. 19: Kurs 1: Samstag, 6. Juni 2015, 9 Uhr bis 17.15 Uhr. Kurs 2: Dienstag, 9. Juni 2015. Unkostenbeitrag: 30 Euro. Für Ersthelfer in Betrieben und Mitglieder mit gültigem Jahresgutschein ist der Kurs kostenlos. Eine Anmeldung zum Kurs ist erforderlich unter Telefon (07303) 96630, oder E-Mail: info@asb-neu-ulm.de.

Kindernotfallseminar beim ASB

Jede Notfallsituation bei Kindern ist eine außergewöhnliche Belastung: man möchte helfen, aber auch nichts falsch machen. Aus dieser Angst heraus trauen sich viele keine Hilfeleistung zu und bringen das Kind stattdessen so schnell wie möglich zum Arzt oder ins nächste Krankenhaus. Oft reicht es auch nicht zu warten bis der Rettungsdienst kommt! Es geht jedoch kostbare Zeit verloren – und verspätete Hilfe ist die Hauptursache für schwere Folgeschäden nach Unfällen und anderen Notsituationen.

Kinder sind keine kleine Erwachsene!

Aus diesem Grund bietet der Arbeiter-Samariter-Bund ein Kurskonzept an, das speziell auf Notfälle im Säuglings- und Kindesalter zugeschnitten ist. Seminarinhalt: Inhalt dieses Seminars sind neben den Besonderheiten der Bewusstseinsstörungen und der Herz-Lungen-Wiederbelebung bei Säuglingen und Kleinkindern, auch unter anderem Verhaltensregeln bei Vergiftungen, Verbrennungen, Stromunfällen, Pseudokrampfen, Fieberkrämpfen und vieles mehr. Besonderer Wert wird auf die ausreichenden praktischen Übungen gelegt. Termin Teil 1: Montag, 15. Juni 2015, Teil 2: Montag, 22. Juni 2015, jeweils von 18 Uhr bis 20 Uhr. ASB Illertissen, Eschenweg 10. Kosten: 40 Euro, Paare 70 Euro, Mitglieder (mit Gutschein) und Mitarbeiter des ASB kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter Telefon (07303) 96630, oder E-Mail: info@asb-neu-ulm.de.

Ehrung für Hubert Keilwerth

40 Jahre – so lange leitet Hubert Keilwerth schon die Tischtennisabteilung des ASV Bellenberg und trug wesentlich dazu bei, sie zur heutigen Größe aufzubauen. Als die Tischtennisabteilung ein kleines, zartes Pflänzchen war, organisierte er Papier- und Altmetallsammlungen, um mit diesem Geld die ersten Platten zu kaufen. Es sind die vielen regelmäßigen Taten von Hubert Keilwerth, die ihn auszeichnen. Da wären all die vielen Veranstaltungen, die er organisiert hat: Von Weihnachtsfeiern, Spielerversammlungen bis hin zu den Terminen für Heim- und Auswärtsspielen spannt sich ein weiter Bogen und jedes Jahr freuen sich die Spieler, ihrem Abteilungsleiter als kleines Dankeschön einen Maibaum stellen zu dürfen. Regelmäßig war auch sein Engagement im Jugendbereich. Ob als Trainer, Betreuer und Tröster, wenn eine Partie verloren ging – Hubert war zur Stelle und schaffte es, mit seiner sympathischen, lieben Art ein Wohlfühlklima herzustellen. Noch heute sind ihm ehemalige Jugendspieler dankbar für das, was er geleistet hat. Nicht zu vergessen ist seine eigene Tischtenniskarriere, in der er zahlreiche Ligen und Klassen durchlief und selbst heute noch hilft er aus, wenn Not am Mann ist. Der ASV blickt auf eine Tischtennisabteilung, aus der in all den Jahren und unter maßgeblicher Beteiligung von Hubert Keilwerth etwas Großes entstanden ist. Mit drei aktiven Herrenmannschaften kann sich der ASV im Bezirk sehen lassen. 40 Jahre – dafür danken dir, lieber Hubert, alle Spieler.



Otto Simon (links), Vorsitzender des Tischtennisbezirktes Ulm, gratuliert Hubert Keilwerth zu seinem 40-jährigen Jubiläum.



Einige Spieler der Abteilung Tischtennis waren gekommen, um sich mit ihrem langjährigen Abteilungsleiter, Hubert Keilwerth, zu freuen. Bilder: ASV-Tischtennis.

Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 28. Mai 2015. Abgabeschluss ist am Mittwoch, 13. Mai 2015.

Achtung beim Umgang mit Bettlern

Bürger haben darauf aufmerksam gemacht, dass in letzter Zeit auffallend viele Bettler an den Haustüren klingeln, um Geld zu ergattern. Es scheint, als ob ganze Gruppen unterwegs wären. In der Presse wird dies auch mit der starken Zunahme von Diebstählen in Verbindung gebracht. Manchmal nutzen die Bettler die Gelegenheit, die häusliche Situation für einen späteren Diebstahl auszuspielen. Wir weisen die Bürgerinnen und Bürger auf besondere Vorsicht und Achtsamkeit beim Umgang mit Bettlern hin und empfehlen, bei Auffälligkeiten und Beobachtungen, auch in der Nachbarschaft, Kontakt mit der Polizeiinspektion Illertissen aufzunehmen.

Wiedereröffnung des Jugendtreffs

Seit Dienstag, 17. März 2015, ist es ruhig im Bellenberger Jugendtreff, denn dieser wurde auf Grund negativer Vorkommnisse bis auf weiteres geschlossen.

Diese Schließzeit hat jedoch bald ein Ende! Ab Mai sind die beiden Jugendtreffleiter Pascal Tursch und Florian Schwehr wieder wie gewohnt dienstags, donnerstags und samstags von 18 Uhr bis 21 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von ca. 13 bis 17 Jahren da. Erstmals wird Pascal die Pforten zum Treff wieder am Samstag, 2. Mai 2015, zu den gewohnten Zeiten öffnen.

Vorbereitung des Illermusikfestivals 2016

Das erste Illermusikfestival im Jahr 2013, das von den Kommunen Senden, Vöhringen, Bellenberg und Illertissen veranstaltet wurde, war ein großer Erfolg. Im kommenden Jahr 2016 soll dieses Festival nun wiederholt werden, wobei auch der Markt Altstadt seine Teilnahme in Aussicht gestellt hat. Bereits jetzt hat die Vorbereitung für die Veranstaltungsreihe begonnen. Es ist geplant, dass parallel zu den musikalischen Darbietungen in den einzelnen Kommunen auch eine zweiwöchige Ausstellung im Vöhringer Wolfgang-Eychmüller-Haus von lokalen Künstlern zum Thema „Wasser“ oder „Iller“, veranstaltet werden soll. Bitte melden Sie sich im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07306/7840, oder service@gemeinde-bellenberg.de, wenn Sie Interesse daran haben, sich an der Ausstellung zu beteiligen. Es wäre schön, wenn auch ein Bellenberger Künstler/in die interkommunale Ausstellung bereichern könnte.

VÖHRINGEN
PFAFFENHOFEN
BELLENBERG
ABF-FAHRSCHULEN.DE

Läufst Du noch?
...oder fährst Du schon.

Ihre Fahrschule in Bellenberg!

Telefon 0177 / 5128743



ABF
FAHRSCHULEN

ALBRECHT
BERLINGHOF
FAHRSCHULEN



Backen wie die Profis!

Jetzt kostenlos Katalog anfordern!

Erleben Sie die Welt des Backens!
Über 2.000 Produkte auf 230 Seiten!

Oder besuchen Sie unseren Hobbybäcker-Laden:
Am Mühlholz 6 • 8 92 87 Bellenberg
Tel.: 0 73 06 – 9 25 90 17



pr - electronic

- ◆ EDV-Systeme inklusive Zubehör
- ◆ EDV-Service, Fernwartung per Internet
- ◆ Datenrettung, Datenwiederherstellung, Viren beseitigung
- ◆ Internetzugänge über Fernseh kabel bzw. DSL
- ◆ Elektronikentwicklung und -konstruktion
- ◆ CNC-Frässervice



Peter Röder
Altes Wasserwerk 33
89287 Bellenberg
Tel. 07306/32632

www.pr-electronic.de
info@pr-electronic.de

Wir sind für Sie da...



APOTHEKEN DR. HENLE

St. Michael Apotheke – Vöhringen / Brunnen Apotheke – Bellenberg

Magnetrans forte



14,95€
100 St.

Gegen Muskelkrämpfe und Verspannungen.

Pflege für die Füße



12,40€
75 ml

Die Pflegecreme mit spezieller Anti-Hornhaut Formel.

Angebote gültig bis 15. Mai 2015

Apotheker Dr. Frank Henle

Tel. 07306 96100
www.apotheke-bellenberg.de
Memminger Str. 19 - 89287 Bellenberg

Energie-
beratung

WM

Agentur
Meier

Energetische Gebäudeplanung und Energieberatung

Wir führen energetische Gebäudeplanungen und -beratungen im Wohnungsbau durch. Durch unsere ganzheitliche Betrachtung im Bestandsbau erarbeiten wir Gesamtkonzepte mit Hinblick auf Wirtschaftlichkeit und Umwelt und zeigen Möglichkeiten des energieeffizienten Bauens und Sanierens auf.

Machen Sie den Energie-Check für Ihr Wohngebäude. Gerne stehen wir Ihnen für weiterführende Fragen zum Thema Energiesparen zur Verfügung.



- ✓ Energieausweis-Erstellung
- ✓ Förderprogramm-Beratung u. -Abwicklung
- ✓ Zugelassen bei: DENA, BAFA u. KfW
- ✓ Staatl. gepr. Gebäudeenergieberater
- ✓ Unabhängig und neutral

Schlesier Weg 6 | 89287 Bellenberg | 07306.20 35 | 0171.5 12 68 88

**DRUCK-
ERZEUGNISSE**



ein- oder mehrfarbig -
gleich welcher Art!

**DRUCKEREI
HEGER**

89287 Bellenberg
Zur Hammerschmiede 17
Telefon 073 06 / 59 69
Telefax 073 06 / 68 08



...die Würde des
Menschen ist
unantastbar!

www.pflege-lichtblick.de

MIT HERZ & VERSTAND

Pflege im Iller- und Rothtal

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37
- Betreuungsleistungen
- Hilfe bei Formalitäten
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Essen auf Rädern

Kontakt:
Hafnerstraße 23
89165 Dietenheim
(0 73 47) 95 86 60



Jetzt für Sie auch in Dettingen und Kirchberg.

... immer in Ihrer Nähe!

für Senioren

24-Stunden-Betreuung-Zuhause

Pflege- u. Haushaltshilfen aus Polen

Konzeptpflege24 Reichl

Herbststraße 3 • 89257 Illertissen-Betlinshausen
Telefon 0 73 03 / 92 88 74 • www.konzeptpflege24.eu

IMPRESSUM:

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0, Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2014 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg

Bogenschießen beim Schützenverein „Pfeil“ Bellenberg

Mit der Gründung einer Bogenabteilung wenden sich die Schützen von „Pfeil“ Bellenberg einer zusätzlichen, neuen schießsportlichen Disziplin zu, die voll im Trend der Zeit liegt. Bei einer Auftaktveranstaltung mit Einführung und Schnupperschießen zeigte sich auch gleich am Interesse der vielen Besucher, dass die Schützen damit richtig liegen. Der zweite Vorstand Stephan Schuster, selbst leidenschaftlicher Bogenschütze, der das Bogenschießen autodidaktisch erlernte, führte die Gäste fundiert, professionell in die Theorie dieser Sportart ein. Neben seinen Erklärungen zu diversen Bögen, Pfeilen und Zubehör, als auch den verschiedenen Ausübungsmöglichkeiten, erläuterte er gekonnt viele Begriffe aus dem Bogensport. Mit Fabian Ritter und Philipp Sturm stehen ihm zwei junge Vereinskollegen zur Seite, die künftig mit ihm abwechselnd die Trainingsabende veranstalten werden. Nach Abschluss der Theorie durften die Besucher dann in der 25-m-Anlage, die sich für die 18-m-Distanz bestens eignet, selbst ein paar Pfeile abschießen. Hierzu wurden vom Schützenverein eigens einige Bogen-Grundausrüstungen angeschafft. Es zeigte sich schnell, dass beim Bogenschießen anspruchsvolle Bewegungsabläufe, Konzentration und technisches Verständnis aufeinandertreffen. Nach einigen, unerlässlichen Erklärungen der Betreuer gelang es den meisten Schnupperern dann auch, zumindest einmal die Scheibe zu treffen. Für weitere geleitete Übungen steht ihnen und allen Interessierten die Anlage im Schützenheim zunächst alle zwei Wochen, immer dienstags ab 17 Uhr offen.



Unser Bild zeigt Besucher bei ihren ersten Versuchen im Bogenschießen.



Unser Bild zeigt von rechts Stephan Schuster, Philipp Sturm und Fabian Ritter bei der Theorie des Bogenschießens. Bilder: Schützenverein. Bilder: ASV.

Maibaumfeier am Donnerstag, 30. April 2015

Die Gemeinde sowie die Vereine und Gemeinschaften laden die Bevölkerung zur Maibaumfeier am Donnerstag, 30. April 2015, ab 18 Uhr, nördlich der Turn- und Festhalle ein. Musik, Gesang und Tanz um den Maibaum stehen auch dieses Jahr wieder auf dem Programm. Die Bewirtung übernehmen verschiedene Vereine. Bei schlechtem Wetter findet die Maibaumfeier in der Turn- und Festhalle statt.

Aus den Gemeinderatssitzungen vom 19. März, 1. und 16. April 2015

Fortsetzung des Spielplatzkonzeptes

Auch dieses Jahr werden Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen, die in die Jahre gekommen sind, ausgetauscht und durch neue ersetzt. So wird für den Spielplatz an der Blütenstraße eine Spiel-Turm-Kombination und für den Spielplatz in der Römerhalde ein Wasserspielgerät zum Preis von insgesamt brutto 9.293,90 Euro bei der Firma F & M Klaus Forster, Freisen, erworben. Die Aufstellung übernimmt der Bauhof.

Errichtung einer Einfriedung im Kindergarten

Für die Errichtung einer Einfriedung bei der Erweiterung des Gartens beim Haus des Kindes „Guter Hirte“ wurde bei der Firma Zaunbau Führle, Walpertshofen, Material in Höhe von brutto 4.218,91 Euro gekauft. Die Errichtung des Zaunes erfolgt über den Bauhof.

Neues Reinigungsgerät für die Turn- und Festhalle und Lindenschule

Für die Turn- und Festhalle und die Lindenschule wurde ein Bodenreinigungsgerät von der Bellenberger Firma Nilfisk Alto zum Preis in Höhe von brutto 4.499,99 Euro erworben.

Neue Außentüre im Kindergarten

Die Außentüre im Haus des Kindes „Guter Hirte“ im Nordteil in Richtung Garten ist stark verzogen; eine Reparatur ist nicht mehr möglich. Das Türelement wird von der Firma Hermann Blösch, Illerberg, zum Preis in Höhe von brutto 5.831,- Euro ausgetauscht.

Straßenreinigung neu vergeben

Die Straßenreinigung incl. Kehrgutentsorgung wurde ausgeschrieben. Die Firma Hofmann, Büchenbach, übernimmt die Dienstleistung zu einem Preis von brutto ca. 4.500,- Euro. Die Straßenkehrung erfolgte in der Kalenderwoche 14.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015

Der Gemeinderat verabschiedete den vorgelegten Haushalt 2015 mit Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 7.047.183 Euro und im Vermögenshaushalt mit 2.195.188 Euro. Gleichzeitig wurde das Investitionsprogramm 2014 – 2018, der Finanzplan 2014 – 2018 und die Haushaltssatzung erlassen. Die Haupteinnahmen des Verwaltungshaushaltes sind der Gemeindeanteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer und aus dem Gebührenaufkommen. Die wesentlichen Ausgaben stellen die Personalausgaben, die Kreisumlage sowie die Sachleistungen für den Verwaltungs- und Betriebsaufwand dar. Im Vermögenshaushalt werden fast die Hälfte der Ausgaben für Baumaßnahmen vorgehalten, insbesondere für die Erschließung von Baugebieten, der Umsetzung des Brandschutzkonzeptes und der Vorbereitung der Sanierung der Lindenschule sowie der Breitbandversorgung und Tilgung von Krediten. Neben Zuschüssen vom Land werden die Maßnahmen hauptsächlich durch die Entnahme aus den Rücklagen finanziert.

Festlegung von Vergabekriterien für gemeindliche Baugrundstücke

Die Gemeinde hat im Baugebiet „Brunnenmähder III“ 15 Baugrundstücke zu vergeben und eine lange Liste von Bauwerbern. Deshalb befasste sich der Gemeinderat bereits in seiner Klausurtagung im November 2014 und eine Arbeitsgruppe aus dem Gemeinderat vorbereitend mit dem Thema, nach welchen Kriterien die Baugrundstücke vergeben werden können. Es wurde ein Punktesystem vorgeschlagen: bei den Zugangskriterien wie Wohnsitz in der Gemeinde, Kinder, Arbeitsplatz oder Grundvermögen und bei den Auswahlkriterien Kinder, Ehrenamt oder Daseinsvorsorge. Die Arbeitsgruppe wurde mit der Überarbeitung der Vergabekriterien beauftragt, so dass der Gemeinderat in einer zukünftigen Sitzung darüber beschließen kann.

Pflanzen für den 3. Pflanzabschnitt entlang der Staatsstraße 2031

Die Firma Gaißmayer, Illertissen, erhält den Auftrag zur Lieferung von Pflanzen für die Neupflanzung des Begleitgrüns im 3. Pflanzabschnitt in Höhe von ca. 13.700 Euro. In den letzten zwei Jahren wurden der Kreisverkehr und die südlichen und nördlichen Ortseingänge neu bepflanzt. In diesem Jahr stehen die Zwischenbereiche

an, so dass nach der Pflanzaktion das Begleitgrün entlang der St 2031 erneuert ist.

Kanalreinigung und Kanal-TV-Untersuchung vergeben

Die Firma Knittel GmbH, Vöhringen, erhält den Auftrag zur Durchführung von Dienstleistungen für die Kanalreinigung und für die Kanal-TV-Untersuchungen in Höhe von ca. 25.000 Euro.

Mitgliedschaft in der Interessengemeinschaft Illertalbahn

Die Gemeinde Bellenberg wird der Interessengemeinschaft Illertalbahn beitreten, die Mitte Mai von Kommunen entlang der Bahnlinie zwischen Neu-Ulm und Memmingen gegründet wird. Ziel soll es sein, gemeinsame Interessen gegenüber der Deutschen Bahn besser vertreten zu können.

Gestaltung des Friedhofes

Nachdem sich in den letzten Jahren die Bestattungsform stark von der Sargbestattung zur Urnenbestattung verändert hat (rund 75 Prozent der Bestattungen sind Urnenbestattungen), wird die bestehende Urnenwand bei der Aussegnungshalle erweitert. Langfristig wird man sich ein Konzept für die Gestaltung des gesamten Friedhofes unter Berücksichtigung dieser Veränderung überlegen müssen. Auch die Bestattung in einem anonymen Grab oder Gemeinschaftsgrabanlagen soll vorgesehen werden. Ideen und Konzepte sollen jetzt dafür gesammelt werden.

Neubau Wohnbebauung Ortsmitte für die Grundstücke Ulmer Straße 4,6 und 8

Ein komplexer Bauantrag für drei viergeschossige Wohn- und Geschäftshäuser entlang der Ulmer Straße auf dem ehemaligen Areal des Gasthofes „Lamm“ wird vorgestellt. Das nördlichste Wohnhaus bietet Platz für insgesamt 10 Mietwohnungen. Das mittlere Wohnhaus ist für Wohnformen für Senioren vorgesehen. Dabei wird im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss je eine Seniorenwohngemeinschaft errichtet. In jeder Wohngemeinschaft können bis zu 9 Personen gemeinsam wohnen und betreut werden. Im 2. und 3. Obergeschoss sowie im Dachgeschoss sind kleinere Wohnungen für die Vermietung an ältere Personen vorgesehen. Im südlichen Gebäude ist im Erdgeschoss eine gewerbliche Nutzung vorgesehen, in den darüber liegenden Stockwerken finden 9 Wohnungen Platz. Im Außenbereich werden Stellplätze und ein Spielplatz errichtet. Das gesamte Areal wird unterkellert. Hier werden eine Tiefgarage sowie Abstellräume für den gesamten Komplex untergebracht. Behindertenparkplätze werden angelegt, wobei die erforderliche Anzahl noch einmal überprüft werden soll. Der Gemeinderat begrüßt die geplante Nutzung und Konzipierung insbesondere für ältere Personen. Unter diesem Gesichtspunkt wurde eine Abweichung von der Stellplatzverordnung der Gemeinde zugelassen.

Bündelausschreibung zur Strombeschaffung durch den Bayerischen Gemeindetag

Die Gemeinde beteiligt sich an einer Bündelausschreibung zur Strombeschaffung durch den Bayerischen Gemeindetag für den Zeitraum 2017 bis 2019. Mit der Ausschreibung wird die Firma KUBUS zu einem Preis von ca. 1.350 Euro beauftragt. Dadurch erhofft sich die Gemeinde einen günstigen Preis für den Strom. Bei der letzten Ausschreibung ergab sich dadurch eine Preisreduzierung um ca. 40 Prozent. Unbeeinflusst davon bleiben die Steuern und EEG-Abgaben. Auch wird dem Fußballverein und dem Athletiksportverein angeboten, sich dieser Ausschreibung anzuschließen. Bei der Entscheidung, ob Normalstrom (mit einem Anteil an Ökostrom) oder 100 Prozent Ökostrom bezogen werden soll, wurde zu Gunsten von Normalstrom entschieden. Schwierig war die Beurteilung der Kostenentwicklung und des Kostenvergleichs der beiden Stromarten.

Standort für einen gemeindlichen Lagerplatz

Lange Zeit wurde das gemeindliche Grundstück „Poppenbühl“ teilweise als gemeindlicher Lagerplatz zur Zwischenlagerung von Aushub und Baustoffen benutzt. Zur klaren Definition auch für die benachbarte Wohnbebauung wurde die Aufrechterhaltung dieses Lagerplatzes unter der weitest gehenden Berücksichtigung der Anwohner durch den Gemeinderat bestätigt. Über ein anderes geeignetes Grundstück verfügt die Gemeinde nicht. Wenn möglich, soll ein Alternativstandort für die Lagerung von Humus auf dem Areal gefunden werden – so der Wunsch des Gemeinderates.

Reif für die (Koch)Insel



Ob lebendiger Familienmittelpunkt
oder elegante Kochlandschaft.
Wir beraten Sie gerne!

**KÜCHEN
mit**

www.kuechen-mit.de

mit eigener
Schreinerei

Öffnungszeiten:
Mo - Fr : 9.00 - 12.30 Uhr
und : 13.30 - 18.00 Uhr
Sa. : 9.00 - 14.00 Uhr

Küchenstudio
Ulmer Straße 35
89257 Illertissen
Tel. 0 73 03/90 22 90

Kreativität und Qualität
aus dem Meisterbetrieb!
Seit 140 Jahren.

**Wir verwirklichen
Ihre Fensterideen!**

Holz/Alu-Fenster von Hermann-Blösch

Holzfenster
Holzhaustüren
Kunststoff-Fenster
Aluhaustüren

Weißenhornstraße 16
89269 Vöhringen-Illerberg
Tel. (07306) 9604-0 · Fax (07306) 5567
www.Hermann-Blösch.de

**Hermann
Blösch** GmbH

...die Würde des
Menschen ist
unantastbar!

MIT HERZ & VERSTAND
Pflege im Iller- und Rothtal

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37
- Betreuungsleistungen
- Hilfe bei Formalitäten
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Essen auf Rädern

Kontakt:
Hafnerstraße 23
89165 Dietenheim
(0 73 47) 95 86 60

Pflegedienst
LICHTBLICK
... immer in Ihrer Nähe!

Jetzt für Sie auch in Dettingen und Kirchberg.

www.pflege-lichtblick.de

Starkbierfest der Musikgesellschaft Bellenberg

Traditionell hat die Musikgesellschaft Bellenberg zwei Wochen vor Ostern zum Starkbierfest eingeladen und konnte Gäste aus Nah und Fern in der weiß-blau geschmückten Turn- und Festhalle begrüßen. Nach dem traditionellen Einmarsch der Musikanten stellte Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller ihre Qualitäten beim Bierfass anstecken unter Beweis. Mit einem „Prosit der Gemütlichkeit“ wurde das bis auf den letzten Platz ausverkaufte Starkbierfest begonnen. Die Musikerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten Siebert Göggelmann hatten für dieses Jahr wieder einige neue Unterhaltungsstücke einstudiert und sich mehrere neue Showeinlagen einfallen lassen. Bruno Schwägerl auf dem Flügelhorn und Günter Kohout auf seinem Tenorhorn brillierten bei dem Walzer „Margarete“ als versierte Solisten. Außerdem wurden die Gäste von den „Gemüseweibern“ des Münchner Viktualienmarkts besucht. Sie stellten aus einer Karotte eine Klarinette her und spielten gekonnt darauf für das Publikum auf. Auch bei dem Stück „Gschupfte Nudla“ wurde kurzerhand noch ein Schwabenquiz eingebaut. Gewinner war Gerhard Abt aus Bellenberg.

Zur späten Stunde wurden die Musikerinnen und Musiker noch von einem „kurzbeinigen“ Fußballerballett besucht. Diese tanzten zum „Fliegerlied“. Beim Publikumsspiel mussten die Gäste ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Dabei konnten alle Starkbierfestbesucher aktiv mitmachen. Jeder Besucher hatte einen Versuch und musste mit einem Zimmermannshammer mit einem Schlag einen Nagel so weit wie möglich in einen Holzbalken einschlagen. Den Gästen, denen dies am besten gelungen ist, waren Steffen Schiedel aus Orsenhausen mit 51 mm, gefolgt von Harald Salzgeber mit 42 mm aus Altenstadt und Daniel Väth mit 41 mm aus Bellenberg.

Nach mehreren, immer wieder vom Publikum geforderten Zugaben, ging ein stimmungsgeladener, friedlicher, mit Spaß und guter Laune garantierter Abend zu Ende.

Die Musikgesellschaft bedankt sich an dieser Stelle bei allen Helfern, der Gemeinde, den Hausmeistern der Turn- und Festhalle und dem Serviceteam der Bürgerstuben, die wesentlich mit zum Erfolg des Starkbierfestes beigetragen haben.



Die Musikgesellschaft Bellenberg mit dem Gesangsduo Harald und Tobias.



Die Gemüseweiber mit den Klarinetten, die aus Karotten hergestellt wurden.



Die Gewinner des Publikumsspiels von links nach rechts: Vorsitzender Tobias Schiller, Harald Salzgeber, Steffen Schiedel und Daniel Väth.

Bilder: Musikgesellschaft.

Tennisverein Bellenberg nun auch auf Facebook



Zur Mitgliederversammlung des Tennisvereins Bellenberg am 27. März 2015 konnte Vorstand Alois Alt wieder eine ansehnliche Schar von Mitgliedern begrüßen, darunter als Vertreter der Gemeinde auch den 2. Bürgermeister Kurt Bucher. Der Tennisverein ist mittlerweile auf 261 Mitglieder angewachsen, darunter erfreulicherweise 73 Jugendliche. Sehr positiv wirkt sich nach wie vor die im Jahr 2010 eingeführte Schnuppermitgliedschaft aus, die seither von 85 neuen Mitgliedern in Anspruch genommen wurde.

Das Tennisheim, die Plätze und Außenanlagen befinden sich dank der ehrenamtlichen Helfer, des rührigen technischen Leiters Gerd Reitz und des Platzwarts Udo Karlstetter in sehr gutem Zustand. Im Jahr 2014 wurde ein neuer Trainerraum als Anbau an die obere Garage erstellt, das Garagendach saniert und das Tor ausgetauscht. Auch für 2015 stehen weitere Sanierungen der mittlerweile bereits seit 37 Jahren bestehenden Anlage an. Das finanzielle Jahresergebnis 2014 weist, nicht zuletzt auch aufgrund der baulichen Maßnahmen, einen geringen Fehlbetrag aus. Alois Alt dankte in diesem Zusammenhang der Gemeinde für die finanziellen Zuwendungen an die Vereine. Auch den zahlreichen Sponsoren aus der Wirtschaft, die auf den Werbetafeln und auf der Homepage präsent sind, galt sein Dank für ihre Unterstützung.

Auch der TV Bellenberg möchte „mit der Zeit gehen“ und vor allem die jüngere Generation über das Vereinsgeschehen informieren. Dazu wird der Verein deshalb künftig auf „Facebook“ präsent sein. So sollen z. B. Spieltermine, Stammtische, Turniere usw. näher an die Jugend herangebracht werden. Bereits seit langem sind zahlreiche Informationen zum Verein auf dessen Homepage „www.tv-bellenberg.de“ einsehbar.

Sport- und Jugendwart Eckehard Potrykus berichtete über sechs aktive Mannschaften (davon zwei Spielgemeinschaften mit dem TSV Illertissen) und fünf Jugendmannschaften (einschließlich einer Spielgemeinschaft mit Illerberg) im abgelaufenen Jahr. Herausragend war die Meisterschaft der Damen I in der Bezirksklasse 2. Ein kleiner Wermutstropfen war der Abstieg der Herren 30 aus der sehr stark besetzten Bezirksklasse 1. Auch bei der Jugend gab es mit den Knaben 14 und den Bambini 12 gleich zwei Meisterschaften zu feiern. Eckehard Potrykus lobte die hohe Trainingsbeteiligung im Jugendbereich und ehrte die trainingsfleißigsten Mädchen Isabel Mander, Franz Schubert und Katja Remiger sowie bei den Jungs Tobias Schindler, Daniel Ebhard, Robin Schindler und Simon Harder mit Eis-Gutscheinen.

2015 werden wieder sechs aktive Mannschaften (davon zwei Spielgemeinschaften mit Illertissen) und sieben Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Saisonale Höhepunkte werden die Saisonöffnung am 25. April 2015 mit dem „Weiß Wurst is“ Mixed-Turnier, die bereits zum 9. Mal in Folge stattfindenden Kreisjugendmeisterschaften (17. Juli bis 19. Juli), das fünfte Sommercamp der Jugend (31. Juli bis 2. August 2015) und schließlich das fünfte Leistungsklassen-Turnier der Erwachsenen am 29. August 2015 sein.

Kassiererin Rita Köhler informierte umfassend über die Einnahmen und Ausgaben im vergangenen Jahr. Die Kassenprüfer Klaus

Bürzle und Gustl Mair bescheinigten ihr eine äußerst gewissenhafte und akribische Kassenführung ohne jeden Fehl und Tadel. Zweiter Bürgermeister Kurt Bucher überbrachte die Grüße der Gemeinde und lobte die beeindruckende Jugendarbeit, die auch ihm als ehemaligem Vorstand sehr am Herzen liege. Der Tennisverein entwickelt sich laut Kurt Bucher einfallreich kontinuierlich weiter. Er führte auch die Entlastung der Vorstandschaft und der Kassiererin durch, die einstimmig erfolgte.

Besondere Auszeichnungen erhielten von Vorstand Alois Alt die langjährigen Mitglieder Dieter Holl (Ehrennadel in Gold) sowie die Mitglieder Alois Scherer, Florian Holl und Kurt Lelewell (Ehrendnadeln in Silber). Alois Alt dankte abschließend allen Vereinsmitgliedern für ihr Engagement und wünschte einen geselligen und erfolgreichen Verlauf der neuen Saison.



Vorsitzender Alois Alt (rechts) mit Alois Scherer (links), der mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurde.

Bilder: Tennisverein.



Icke Potrykus (Mitte) mit den anwesenden Trainingsfleißigsten Simon Harder (links) und Daniel Ebhard (rechts).

Betriebszeiten von Elektropumpen

Wir weisen auf die vom Gemeinderat im Mai 2009 beschlossenen Betriebszeiten von Elektropumpen hin.

Die Betriebszeiten für Elektropumpen zur Entnahme von Grundwasser sind an Werktagen von 7 Uhr bis 10 Uhr und von 18 Uhr bis 20 Uhr, und an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 9 Uhr und von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger, sich an diese Betriebszeiten zu halten.

Gottesdienstordnung der Kath. Pfarrgemeinde Bellenberg

vom 01.05.2015 bis 31.05.2015

Wir beten im Mai den Rosenkranz im Anliegen, dass Maria, die Muttergottes, in uns die Bereitschaft zum Bekenntnis für Christus stärke. Maria stehe auch allen verfolgten Christen bei.

Freitag, 01.05. 9:30	Krankenkommunion HOCHFEST MARIA, SCHUTZFRAU VON BAYERN Anna Daubner (2.Bruderschaftsmesse) Feierliche Erste Maiandacht mit Cantamus
18:30	
Sonntag, 03.05. 9:00 9:30	5. SONNTAG DER OSTERZEIT - Kollekte für die Pfarrei - Beichtgelegenheit und RK f. Walter Schneider, Josef Träger HI. MESSE Helmut Andritsch / Xaver Rapp und Eltern und Geschwister / Elisabeth und Kreszentia Betzler und Willibald Luksch / Josef Gaiser / Johann und Anton Drexler / Otto Betz
Dienstag, 05.05. 18:00 18:30	HI. Godehard Rosenkranz HI. MESSE anschl. Maiandacht bis 19.30 Uhr Verstorbene Pfluger - Neubauer - Betz / Max und Sara Schweigart und Angehörige
Donnerstag, 07.05. 14:30	5. Osterwoche Maiandacht i.d. alten Kirche gestaltet von den Senioren
Freitag, 08.05. 9:00	5. Osterwoche HI. MESSE in der alten Kirche Anton Zanker und Angehörige
Samstag, 09.05. 14:00	Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger Trauung: Alexander Maier - Janina Nelles
Sonntag, 10.05. 9:30	6. SONNTAG DER OSTERZEIT - Kollekte f.d. Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit HI. MESSE Maria und Erwin Rottbauer / Familie Gröger / Familie Almus - Pflüger, Theresia Müller / Johann Müller / Hubert Jupe und Angehörige
Dienstag, 12.05. 18:00 18:30	HI. Nereus und hl. Achilleus, hl. Pankratus Rosenkranz HI. MESSE anschl. Maiandacht bis 19.30 Uhr Josef Zanker / Verstorbene Bertele - Löffler - Michl, Ignaz und Elisabeth Dürr / Familie Priesnitz - Bohne / Erwin Konrad
Donnerstag, 14.05. 9:30	CHRISTI HIMMELFAHRT HI. MESSE ZUM HOCHFEST bei der Bergkapelle
Freitag, 15.05. 9:00	6. Osterwoche HI. MESSE in der alten Kirche Anton Konhäuser (2.Bruderschaftsmesse)
Samstag, 16.05. 13:30	HI. Johannes Nepomuk Trauung i.d. alten Kirche: Simone Böse und Daniel Rössner Männerwallfahrt
Sonntag, 17.05. 9:00 9:30	7. SONNTAG DER OSTERZEIT – Kollekte f.d. Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit HI. MESSE Verstorbene Mang und Rampp / Anton Graiß / Hans Prem, Erwin Jäckle, Gerda Albrecht / Familien Fischer - Heinrich / Otto Häussler mit Eltern / Anna Schwägerl mit Eltern und Schwiegereltern
11:00	Taufen
Dienstag, 19.05. 18:00 18:30	Dienstag der 7. Osterwoche Rosenkranz HI. MESSE anschl. Maiandacht bis 19.30 Uhr Verstorbene Hackermaier - Oettle / Rita Schnur / Alfred Kast und Angehörige
Mittwoch, 20.05. 18:00 19:00	HI. Bernhardin von Siena Wanderung um die alte Kirche gestaltet v. Frauenbund Maiandacht i.d. alten Kirche gestaltet v. Frauenbund
Freitag, 22.05. 9:00	HI. Rita von Cascia HI. MESSE in der alten Kirche Franziska Nießer (1. Bruderschaftsmesse)
Samstag, 23.05. 15:00	Trauung in der alten Kirche: Julia Schiller - Markus Geißler
Sonntag, 24.05. 9:00 9:30	PFINGSTEN – RENOVABIS - Kollekte f. Mittel-u. Osteuropa - Rosenkranz und Beichtgelegenheit HOCHFEST DES HEILIGEN GEISTES Familie Zeiler - Abfalg / Aloisia Kraska / Karl Schödlbauer und Angehörige, Anton Frank und Angehörige / Helmut Prem / Verstorbene Tasler - Sturm
18:00	Feierliche Maiandacht
Montag, 25.05. 9:00 9:30	PFINGSTMONTAG Rosenkranz und Beichtgelegenheit HI. MESSE Hedwig Heidl und Anna Gebauer
10:15	Männerfrühschoppen im Pfarrhof

Dienstag, 26.05.
18:00
18:30

HI. Philipp Neri
Rosenkranz
HI. MESSE anschl. Maiandacht bis 19.30 Uhr
Kreszentia, Paul und Josef Fried

Freitag, 29.05.
9:00

HI. MESSE in der alten Kirche

Sonntag, 31.05.
9:00
9:30

DREIFALTIGKEITSSONNTAG - Kollekte f.d. Pfarrei - Rosenkranz und Beichtgelegenheit
HOCHFEST DER HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT Otto Betz
anschl. Motorradsegnung
Kleinkindergottesdienst im Pfarrhof

TERMINE PFARRGEMEINDE BELLENBERG

Senioren:

montags	14.00 Uhr – Seniorengymnastik
Mittwoch, 13.5.	15.00 Uhr – Singkreis
Donnerstag, 21.5.	13.30 Uhr – Transfer von der Kirche zum Sportheim 14.00 Uhr – Sportheim – Seniorennachmittag „Alles neu macht der Mai“ Apotheker H. Dr. Henle

Pfarramt: Unsere liebe Frau v. Rosenkranz, 89287 Bellenberg, Pfr. Hölch-Str.4
Telefon: 07306-6380 • Fax: 07306-922468
Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr / 16.00 – 18.00 Uhr

Das Pfarrbüro Bellenberg ist am Gründonnerstag, den 2.4.2015 geschlossen!

Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag	15.30 – 16.30 Uhr / Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 10.00 Uhr / Samstag	15.00 – 16.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Gluche, Tel. 9548004

Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr / Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr

Pfarramt: St. Michael, 89269 Vöhringen, Kolpingstraße 4
Telefon: 07306-359900 • Fax: 07306-3599030
Montag-Freitag 10.00 – 12.00 Uhr / Dienstag + Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Wallfahrt zu Maria Knotenlöserin am Samstag, 9. Mai 2015

Wie bereits angekündigt, laden wir alle Pfarrangehörigen der PG herzlich ein, **gemeinsam zum Familienglaubensfest** nach Augsburg zu fahren.

In der Innenstadt erwarten uns spielerische und kreative Angebote, Workshops, Katechesen und ein vielseitiges musikalisches Programm mit artistischen Einlagen und Interviews rund um Familie und Glauben. Höhepunkt ist ein Festgottesdienst mit anschließender Prozession zum Gnadenbild der Knotenlöserin. Dort versammeln wir uns mit den bayrischen Bischöfen, um die Weihe an die Gottesmutter Maria, der „Patrona Bavariae“, zu erneuern.

ABFAHRT: 8.30 Uhr, Kirche ULF, Bellenberg / 8.40 Uhr, Michaelskirche, Vöhringen / 8.45 Uhr, Ulrichskirche, Illerzell / 8.50 Uhr, Sparkasse, Illerberg

PROGRAMM: Fußwallfahrer können von St. Afra auf dem Felde aus zu Fuß (ca. 11 km) weiter nach Augsburg pilgern.

Teilnehmer am Familienglaubensfest können die verschiedenen Angebote in der Augsburger Innenstadt wahrnehmen.

15.00 Uhr Sammeln zum Vorprogramm auf dem Domplatz

16.00 Uhr Pontifikalamt im Dom

17.30 Uhr Prozession zur „Knotenlöserin“

18.00 Uhr Marienweihe

anschl. Heimreise

GEISTLICHE BEGLEITUNG: Pfarrer Martin Straub

REISEPREIS: Erwachsene 15,- € / Kinder bis einschl. 12 Jahre 10,- €

ANMELDUNG: An das Katholische Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen / Kolpingstraße 4, 89269 Vöhringen

Tel.: 07306/359900 - Fax: 07306/3599030 pg.voehringen@bistum-augsburg.de

Männerwallfahrt am Samstag, 16. Mai 2015

Ziel der Wallfahrt ist die Pfarrkirche in **Wasserburg am Bodensee**. Nach dem Mittagessen steuern wir Lindau am Bodensee an und werden dort eine Stadtführung erhalten. Am späteren Nachmittag geht es dann weiter nach Tettnang, wo wir nach einer Andacht in einer historischen Kapelle den Abend in einem gemütlichen Lokal ausklingen lassen.

Kosten: 15 €

Abfahrt: 7.45 Uhr Pfarrheim, Vöhringen / 8.00 Kirche, Bellenberg

Anmeldung ab sofort über die Pfarrbüros

Wallfahrt der Pfarreiengemeinschaft, Samstag, 4. Juli 2015

„Ein neuer Stern ist am Himmel der Kirche aufgegangen.“ Mit diesem markanten Satz begann der damalige Kardinal Joseph Ratzinger seine Predigt, die er am Vorabend der Seligsprechung Anna Schäffers in Rom hielt. Es war der 6. März 1999. Inzwischen ist Anna Schäffer heilig gesprochen worden. Ihr Stern leuchtet nun für die gesamte katholische Weltkirche. Bevor sie den Zenit im Himmel der Kirche erreichte, musste sie einen langen Weg zurücklegen. ... Unsere Wallfahrt führt uns an das Grab der Heiligen in Mindelstetten, das in der Hallertau liegt. Nach dem Wallfahrtsgottesdienst gibt es die Gelegenheit, das Geburtshaus mit Gedenkstätte zu besuchen. Nachmittags besichtigen wir Ingolstadt mit einer Andacht im Münster Zur Schönen Unserer Lieben Frau.

Kosten: 25 €

Abfahrt: ca. 7.00 Uhr (Abfahrtsorte: Vöhringen, Bellenberg, Illerberg, Illerzell)

Anmeldung ab sofort über die Pfarrbüros

Fortsetzung auf Seite 11

JUGENDFAHRT 2015 nach Italien für 14 bis 25 Jährige

Für den Sommer laufen die Vorbereitungen für eine Jugendfahrt vom 30.08. bis 06.09 nach Norditalien. Die Idee ist, einige tolle Städte wie Venedig und Padua miteinander zu entdecken, uns auch auf die Spuren einiger Heiligen (Hl. Antonius und Hl. Bakhita) zu begeben und bei hoffentlich viel Sonnenschein Strand und Meer zu genießen. Wir bemühen uns, dass wir die Kosten für diese Woche möglichst gering halten können, so um die 300 Euro. Falls jemandem von Ihnen, ob Oma oder Opa bzw. den Eltern noch ein Geburtstagsgeschenk fehlt? Wie wäre es mit einem Reisezuschuss für Ihr Kind bzw. Enkel!? Am 9. Mai um 19.00 Uhr findet im Pfarrheim St. Michael ein Info-Treffen statt.

Genauere Informationen: Kaplan Daniel Rietzler, Tel. 3599044

JUGEND-WOCHENENDE für Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren

Du willst schon immer mal mit Deinem besten Freund/Deiner besten Freundin zusammen ein Wochenende wegfahren? Dann melde Dich an und komm mit, hier ist Eure Chance: vom 03.-05. Juli 2015 fahren wir in das Jugendhaus Ettenbeuren. Jugendliche und Junge Erwachsene aus verschiedenen Gruppen der Pfarrei sorgen dafür, dass jeder auf seine Kosten kommt: gemeinsam Gottesdienst feiern, Spiel, Spaß und Action, Lagerfeuer und vieles mehr stehen auf dem Programm! Die Kosten belaufen sich auf ca. 35 € pro Person.

Die Plätze sind begrenzt, deswegen am besten gleich anrufen: Gisela Braun, Tel. 07306/3599045 oder per Email: gisela.braun@bistum-augsburg.de

Motorradsegnung

Am Sonntag, 31. Mai 2015, findet wieder die alljährliche Motorradsegnung des Motorradclub Bellenberg statt. Die Hl. Messe in der Katholischen Pfarrkirche beginnt um 9:30 Uhr, Fahrer und Zweiräder werden danach gesegnet. Anschließend lädt der Motorradclub zum Weißwurstfrühstück am Vereinsheim beim Bahnhof in Bellenberg ein.

Katholischer Seniorenkreis

Maiandacht

Der Katholische Seniorenkreis lädt am Donnerstag, 7. Mai 2015, 14.30 Uhr, zur Maiandacht in die alte Kirche ein.

Seniorenachmittag

Zum nächsten Seniorenachmittag am Donnerstag, 21. Mai 2015, 14 Uhr, sind Sie recht herzlich eingeladen. Apotheker Dr. Frank Henle hält einen Vortrag über „Alles neu macht der Mai“. Der Seniorenachmittag findet im Sportheim statt. Wenn nötig, findet ein privater Transfer ab Kirche, 13.30 Uhr, und Rückfahrt um 17 Uhr, statt.

Singkreis

Am Mittwoch, 13. Mai 2015, 15 Uhr bis 16 Uhr, findet der nächste Singkreis im Musikraum der Turn- und Festhalle statt. Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.

Gottesdienstsanzeiger der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen – Bellenberg – Illerberg

Monatsspruch Mai

Philipper 4,13

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt“

Gottesdienste im Evangelischen Gemeindehaus Bellenberg

Sonntag, 10.05. Rogate
10.30 Uhr Predigtgottesdienst

25.05.2015 Pfingstmontag
10.30 Uhr Abendmahls-gottesdienst

Öffnungszeiten Pfarrbüro – Vöhringen

Montag bis Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr, Freitag geschlossen
Tel. 07306/8255 – Fax: 07306/923580 pfarramt.voehringen@elkb.de
www.evangel.-kirche-voehringen.de

IRG-FinanzPlan

- » Erträge steigern
- » Einnahmen absichern
- » Kosten senken



Seien Sie immer einen Sprung voraus
und lassen Sie Ihre Finanzen **regelmäßig** prüfen.



Mit unserem IRG-FinanzPlan stehen Sie und Ihre finanzielle
Situation im Mittelpunkt.

Kompetent, individuell, professionell.
Testen Sie unsere Beratungsqualität.



Memminger Straße 9 • 89287 Bellenberg
Telefon 0 73 06 / 9620 - 0 • Telefax 0 73 06 / 9620 - 40
eMail: info@rb-irg.de
Internet: www.rb-irg.de



Raiffeisenbank
Iller-Roth-Günz eG



Bestattungsinstitut

WEDEMEYER

Bestattermeister
Tag und Nacht erreichbar

89269 Vöhringen
Ulmer Str. 21
Tel: 07306/6066

Knoll - Solar



Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme
- Perfekte Planung

Michael Knoll
Falkenstr. 10
89287 Bellenberg

Tel: 07306 - 317 73
mobil: 0172 - 73 24 173
email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher – sauber – unbegrenzt

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines konnte Vorsitzender Gunther Shelley wieder eine große Mitgliederzahl und viele Gartenfreunde in der festlich geschmückten Turn- und Festhalle Bellenberg willkommen heißen. Besonders begrüßt wurden die 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller sowie der Referent des Abends, Kreisfachberater Rudolf Siehler vom Landratsamt Neu-Ulm. Danach trug Vorsitzender Gunther Shelley den Bericht für das vergangene Vereinsjahr vor. Gleich zu Beginn begrüßte er namentlich die neuen Mitglieder des Vereins: Dunja Kast, Michaela Graul, Michael Türke, Rene Eisenlohr und Helmut Ebbard.

Der Obst- und Gartenbauverein hat mit Stand 31. Dezember 2014 genau 246 Mitglieder. Wie schon traditionell jedes Jahr übernahm der Obst- und Gartenbauverein zusammen mit den Mitgliedern des Schützenvereins Pfeil das Kranzbinden des Bellenberger Maibaumes. Im Juni machten sich bei bestem Wetter und Sonnenschein 59 Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines auf den Weg zum Kloster Andechs. Wie schon in den vergangenen Jahren schmückte auch in diesem Jahr die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereines den Altarraum in der Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz“ mit Früchten des Feldes und des Gartens zum Erntedankfest. Ein herzliches Danke noch einmal allen Spendern für die Bereitstellung der Früchte. Zur letztjährigen Herbstversammlung im Advent konnten wieder viele Mitglieder und Gäste in der vorweihnachtlich geschmückten Turn- und Festhalle begrüßt werden. Apotheker Dr. Frank Henle hielt einen Vortrag über „Heilpflanzen aus dem Illertal“. Dabei ging er nicht nur auf die Entstehung des Illertals, sondern auch auf die damit verbundenen geologischen Besonderheiten des Tales ein. Während des Vortrages referierte er über die Heilkräuter, die in den Iller-Auen und an der Halde zu finden sind, sowie über ihre pharmazeutische Wirkung und Anwendung. Die Mitglieder des Vorstandes des Obst- und Gartenbauvereines haben im letzten Jahr an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, wie z. B. an der Kreisversammlung in Nersingen, an der mit Landrat Thorsten Freudenberger ein neuer Kreisvorsitzender des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflanze gewählt wurde. Die Vorstandsmitglieder gratulierten letztes Jahr insgesamt an 44 „runden“ Geburtstagen im Namen des Vereines. Es gab sieben Vorstandssitzungen und zwei Versammlungen. Gunther Shelley nutzte die Gelegenheit und bedankte sich bei der Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz für die großzügige Spende sowie bei der Gemeinde Bellenberg für die allzeit gute Hilfe und Zusammenarbeit. Der Kassenbericht der Kassiererin Elisabeth Botzenhart wurde zur Kenntnis genommen. Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Rita Köhler und Richard Müller geprüft und für einwandfrei erklärt. Kassiererin und Vorstandschaft wurden deshalb einstimmig entlastet.

„Vorgärten einladend gestalten“, so lautete der Vortrag von Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflanze, Rudolf Siehler, vom Landratsamt Neu-Ulm. Rudolf Siehler gab im Rahmen seines interessanten Fachvortrages zahlreiche Tipps und Anregungen, wie jeder Gartenbesitzer seinen eigenen Vorgarten einladend und ökologisch wertvoll gestalten kann. Unsere Vorgärten bereichern mit

ihren leuchtenden und frischen Farben das Erscheinungsbild und die Lebensqualität des Ortes. Prachtige Bäume, blühende Sträucher, farbenfrohe Sommerblumen und Stauden fördern die Lebensfreude und das Wohlbefinden des Menschen. Als Visitenkarte des Besitzers laden Vorgärten zudem auch zu Gesprächen über den Gartenzaun ein. Gleichzeitig bieten vielseitig gestaltete Vorgärten auch wertvollsten Lebensraum für zahlreiche, oftmals bedrohte Tiere und Pflanzen.

Ausführlich vorgestellt wurden die Bereiche blühende Vorgärten mit schöner Zaungestaltung, Kombinationsmöglichkeiten von Stauden und Gehölzen, Fassadenbegrünung und Spaliere sowie Blumenschmuck am Haus. Den Besuchern wurden dabei vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten mit blühenden Rosen, Stauden, Gehölzen, Obst und Kletterpflanzen in Wort und Bild vorgestellt. Dabei zeigt sich, wie jeder Gartenbesitzer sein eigenes Paradies für Mensch und Natur schaffen kann.

Nachdem Bürgermeisterin Simone Vogt Keller sich mit einem Grußwort an die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines gewandt hatte, war ein eigener Tagesordnungspunkt der Ehrung von langjährigen Vereinsmitgliedern gewidmet. Der 1. Vorsitzende und sein Stellvertreter ehrten folgende Mitglieder: Franz Bürzle, Stefan Hirschberger, Karl Lettner, Magdalena Modick, Ludmilla Pausch, Remigius Pfluger und Hermann Schwägerl für 50 Jahre Mitgliedschaft. 25 Jahre Mitglied sind: Wilhelm Barabeisch, Irmgard Brunner, Rudolf Frisch, Rita Köhler, Otto Schweigart, Andreas Welter und Ernst Zeller.

Nach einem Hinweis auf den geplanten Jahresausflug 2015 nach Überlingen (es sind

nur noch wenige Plätze frei) endete diese Jahreshauptversammlung mit der traditionellen Blumenverlosung.



Unser Bild zeigt die geehrten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines.
Bild: Obst- und Gartenbauverein.

Das VHS-Programm im Mai/Juni 2015

Gemeinsam mit der Gemeinde Bellenberg werden in der Lindenschule die folgenden Kurse im Mai/Juni 2015 angeboten:

Schwangerschaft - was wirklich wichtig ist

Endlich schwanger, die Freude ist groß – doch dann treten viele Fragen auf. Die werdenden Mütter sind oft verunsichert. Wir möchten Ihnen Sicherheit geben. Mit Frauenärztin Dr. Verena Domschat, den beiden Hebammen Heike Emsberger und Marianne Schmucker und Apotheker Dr. Frank Henle bekommen Sie die wichtigsten Informationen aus drei Disziplinen.

Dieses Abendseminar im Rahmen der VHS im Landkreis Neu-Ulm beantwortet Ihre Fragen in einem bunten Mix aus Vortrag, Präsentation und gemeinsamen Dialog. Das Seminar findet am Dienstag, 5. Mai 2015, 19 Uhr bis 20:30 Uhr im Foyer/Mehrzweckraum der Lindenschule statt. Eintritt (Barzahlung vor Ort): 7 Euro/Paar 10 Euro. Kursnummer V755f - Anmeldung bei der VHS Neu-Ulm unter Telefon (07303) 41200.

Mountainbike Fortgeschrittenkurs

Für Mountainbiker/-innen (ab 14 Jahren) mit etwas Erfahrung, die endlich Kehren flüssig, Kurven besser und Steilpassagen sicherer fahren wollen und die mehr Spaß im Gelände haben möchten.

Inhalte: Position auf dem Bike beim Bergabfahren, Bremsen in steilem Gefälle, enge Kurven und Spitzkehren fahren, Bodenwellen nutzen, Stufen fahren, Sturzprävention. Etwas Trailerfahrung ist

Voraussetzung.

Bitte mitbringen: Ein technisch einwandfreies Mountainbike (kein Trekkingrad) mit in der Höhe verstellbarem Sattel. Plattformpedale sind zum Fahrtechnik lernen besser geeignet als Klickpedale. Es besteht Helmpflicht. Protektoren, so vorhanden, können gern getragen werden. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Kurs, der von der Fahrtechniktrainerin Susanne Holzapfel durchgeführt wird, findet am Freitag, 12. Juni und am Freitag, 26. Juni 2015, jeweils von 16 Uhr bis 19 Uhr statt. Treffpunkt: Parkplatz am Tennisplatz. Kursgebühr 40 Euro, ohne Ermäßigung. Kursnummer G750f - Anmeldung bei der VHS Neu-Ulm unter Telefon (07303) 41200.

Bellenberg-Führung - wie wir es heute nicht mehr sehen, wie es aber wirklich war - für Kinder ab 6 Jahren

Eine Burg, sogar ein Schloss, gab es in der kleinen Gemeinde an der Iller und über ihr Gebiet trampelten einst Nashörner und Mammuts. Wir erkunden die Geschichte Bellenbergs auf einem kleinen Spaziergang vom Rathaus über den Schlossberg bis hin zur alten Mühle. Dabei gibt es viel zu erleben und mit etwas Fantasie gelingt uns der Sprung in eine andere Zeit. Führung für Kinder ab 6 Jahren, gerne auch mit Begleitung. Die Führung unter der Leitung von Jörg Zenker, findet am Sonntag, 14. Juni 2015, 14 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Treffpunkt ist das Rathaus Bellenberg, Memminger Straße 7. Gebühr 4 Euro, zahlbar vor Ort. Kursnummer Pf760f - Anmeldung bei der VHS Neu-Ulm unter Telefon (07303) 41200.



Ehrungen beim Jugendrotkreuz

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Januar konnten fünf Jugendrotkreuzler für fünf Jahre und ein Mitglied für 15 Jahre geehrt werden. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Joshua Erhardt (5 Jahre), Ute Gerstenlauer (Leiterin der örtlichen Jugendarbeit), Diana Hartl (15 Jahre), Jana Diesinger (5 Jahre), Tobias Kolbe (5 Jahre) und Hannah Leyendecker (5 Jahre). Auf dem Bild fehlt Anika Kolbe (5 Jahre).
Bild: Jugendrotkreuz.

Wlatzke
SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI
Werner Latzke
89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Die Windelflitzer - die Kleinsten der Kindersportschule (KiSS) Bellenberg



Schon seit einem halben Jahr toben die Kleinkinder im Alter von 18 Monaten bis drei Jahren einmal wöchentlich durch die ASV-Halle in Bellenberg. Frei nach dem Motto der KiSS „Früh beginnen, spät spezialisieren“ sind unserer Kleinsten, die Windelflitzer, mit sichtlichem Spaß und großem Eifer dabei, ihre Bewegungssicherheit, ihre Motorik und ihre koordinativen Fähigkeiten zu schulen und ohne Leistungsdruck zu verbessern. Durch animierende und kleinkindgerechten Bewegungslandschaften sollen die Windelflitzer eigene Erfahrungen sammeln und neue Dinge und Bewegungen entdecken, ertasten, ausprobieren und begreifen.

Der Unterricht der Windelflitzergruppe, die einmal pro Woche 60 Minuten am Montagvormittag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr in der ASV-Halle in Bellenberg stattfindet, beginnt immer mit einem festen Anfangsritual, da feste Abläufe den Kindern Sicherheit bieten. Mit einem „Bus“ fahren die Windelflitzer zu Beginn der Stunde immer zu ihren Abenteuern. Jede Unterrichtsstunde steht unter einem anderen Motto, beispielsweise im Zirkus. Hier können die Kinder die unterschiedlichsten Bewegungsstationen, unter anderem als Akrobat, als Seiltänzer oder auch als springender Löwe ausprobieren und somit ihre eigene Handlungssteuerung anregen. Bewegungslieder sowie kleine Fingerspiele am Ende der Unterrichtsstunde fördern unter anderem die soziale Kompetenz und regen ebenfalls die motorische Entwicklung der Kinder an.

Wer nun Interesse an der Gruppe der Windelflitzer bekommen hat, kann gerne zu einem Schnuppertraining in die KiSS Bellenberg kommen. Um die Stunden gut planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung zum Windelflitzer-Schnuppertraining bei der zuständigen KiSS-Sportlehrerin Bettina Krause unter bettina.krause@kiss-bellenberg.de. Allgemeine Informationen zur Kindersportschule (KiSS) Bellenberg erfahren Sie beim KiSS-Leiter Ralf Bader unter leiter@kiss-bellenberg.de, oder auf der Homepage der KiSS Bellenberg unter www.kiss-bellenberg.de.



Unser Bild zeigt die „Windelflitzer“ in Aktion.

Wir sind Ihre Spezialisten

für schöne Bäder und warme Heizungen

- komplettbäder
- heizungssanierung
- solarnutzung
- kundendienst



opdenhoff gmbh

gablonzer weg 9
bellenberg

0 73 06 / 52 73

www.opdenhoff-heizung.de

Saisonabschluss der Volleyballer

Herren

Beim Auswärtsspiel 20:25, 28:30 und 21:25 gegen den SC Göggingen war der Herrenmannschaft am letzten Saisonspiel kein Satzgewinn gegönnt. Die Summe von Fehlaufschlägen und kleinen Abstimmungsfehlern machte letztendlich den Unterschied. Positiv hervorzuheben bleibt die gute Blockarbeit unserer Herren. Die Herrenmannschaft liegt auf Platz 6.

Damen 2

Unsere jungen Mädels der SG ASV/SCV spielten am letzten Spieltag zu Hause gegen die Mannschaften aus Ulm 2 und Staig/Unterkirchberg 2. Das erste Spiel mussten unsere Damen leider mit 0:3 verloren geben. Eine stark aufspielende Mannschaft machte es unseren Damen schwer zu Punkten. Beim zweiten Spiel fährt man einen 3:0-Sieg ein, da die Mannschaft aus Staig/Unterkirchberg gar nicht erst antritt. Somit geht die erste ereignisreiche Saison unseren jungen, talentierten Mädels zu Ende. Die Mädchen sind auf dem 8. Tabellenplatz.

Damen 1

Keine leichten Aufgaben standen für unsere Damenmannschaft im Kampf um einen oberen Tabellenplatz auf dem Programm. Beim letzten Heimspieltag der Saison stand ihnen die Mannschaft aus Volley Alb 1 gegenüber. Das erste Spiel am Heimspieltag wurde gegen die zweite Mannschaft aus Volley Alb bestritten. Dieses gewann man durch ein dominierendes, aber auch spannendes Spiel mit 3:0 (25:23, 25:22, 25:17). Kräfte sparen war angesagt, denn die zweite Partie stand an diesem Tag im Fokus unserer Damen. Voller Siegeswillen gingen sie in diese zweite Partie, da das Auswärtsspiel in der Vorrunde beim Team der SG Volley Alb 1 verloren gegeben musste. Unsere Damen zeigten nicht nur durch ein starkes Aufschlagspiel, beim dem die gegnerische Abwehr massive Schwierigkeiten hatte, dass man das Spiel gewinnen möchte, zudem auch durch die nötige Aggressivität und die letzte Konsequenz bei starken Angriffsbällen. Durch präzise gestellte Bälle und überlegt im gegnerischen Feld gesetzten Bällen, holte man sich einen verdienten und deutlichen 3:0-Sieg (25:16, 25:19, 25:15) in den heimischen Hallen. Dadurch besiegten unsere Damen in einer tollen Partie, die auch bei den unterstützenden Zuschauern für Spaß und Aktion gesorgt hatte, den bis dato direkten Konkurrenten. Anfang März ging es dann noch zum Auswärtsspiel nach Aalen. Dort setzen sich unsere Damen überlegen durch und gewannen die Partie durch starke Angriffe und konstanten Aufschlägen mit 3:0 (12:25, 18:25, 16:25). Man steht dadurch weiterhin auf dem 1. Tabellenplatz. Am letzten Spieltag in Wasseraalpingen mussten unsere Damen zum direkten Verfolger. Die Damen aus Wasseraalpingen waren bis Mitte der Rückrunde stets an der Tabellenspitze mit deutlichem Vorsprung. Am letzten Spieltag der Saison wurde der Meistertitel erst vergeben, demnach gab es spannende Partien zu sehen. Im ersten Satz ging es hin und her. Lange Spielzüge, starke Blockabwehr und gute Aufschläge hielten die Spannung ganz oben. Unsere Damen mussten aber leider am Schluss den ersten Satz an eine sehr stark aufschlagende Mannschaft, welche ihren Heimvorteil ausnützte, abgeben. Im zweiten Satz spielten die Damen der SG ASV/SCV wieder ihr gewohntes Spiel und punkteten durch sehr gute Angriffsschläge, einer sicheren Annahme und einem guten Zuspiel. Dadurch gewannen sie diesen wichtigen Satz zum 1:1. Im zweiten und dritten Satz konnte man dasselbe Spiel aber nicht wieder aufrufen und der Gegner zog Punkt für Punkt vorbei. Im vierten und entscheidenden Satz ging es dann noch einmal hin und her. Unsere Damen arbeiteten sich durch starkes Angriffsspiel und lange Spielzüge einige Chancen aus, doch die starke Blockdeckung und die sehr guten Aufschläge des Gegners vermieden einen Satzgewinn. (25:18, 18:25, 25:21, 25:18). Dadurch mussten unsere Damen am Ende der Saison leider vom 1. Tabellenplatz weichen und stehen gemeinsam mit Trainer Uwe Keller nun auf einem stolzen und souveränen dritten Platz. Unsere Damen bedanken sich bei allen mitgereisten und für Stimmung sorgenden Fans für die Unterstützung während der kompletten Saison. Gemeinsam sind wir stark.



Und wieder geht eine ereignisreiche Saison unserer Volleyballer zu Ende.



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Julia Bihler, Yvonne Mayer, Katharina Kaufeldt, Nicole Rauscher, Judith Hirschmiller, Uwe Keller, Lisa Fesenmayer, Jessica Falk, Sandra Daubner, Ramona Schwägerl und Karolin Schnippa. Auf dem Bild fehlt Stefanie Andritschke. Bilder: ASV-Volleyball.

Partyshot und Waldfest auf dem Schlossberg

Am Freitag, 12. Juni 2015, laden wir Jung und Alt zum Partyshot auf den Schlossberg in Bellenberg ein. Es erfolgt eine Ausweiskontrolle! Ein Einlass unter 16 Jahren ist nicht möglich. Beginn ist um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Sollte das Wetter einen Strich durch die Rechnung machen, findet der Partyshot am Freitag, 19. Juni 2015, statt.

Die Musikgesellschaft Bellenberg veranstaltet ihr traditionelles Waldfest auf dem Schlossberg am Sonntag, 14. Juni 2015, für alle Freunde von Open-Air-Aktivitäten und Blasmusik. Es beginnt um 11 Uhr unter schattenspendenden Bäumen mit einem reichhaltigen Mittagstisch, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie deftige Brotzeiten in den Abendstunden. Selbstverständlich wird auch in diesem Jahr für die Kinder ein buntes Programm geboten. Bei schlechtem Wetter wird das Waldfest auf den folgenden Sonntag, 21. Juni 2015, verschoben. Mehr Informationen zu den beiden Festen, erhalten Sie im nächsten Bellenberger Aktuell.

Veteranenverein bestätigt Vorstandschaft

Bei der Jahreshauptversammlung des Veteranen- und Soldatenvereins Bellenberg gab Vorstand Dieter Heidl einen kurzen Überblick über das Vereinsjahr. Der Verein hatte Ende letzten Jahres 110 Mitglieder, davon 28 Ehrenmitglieder. Die Altersspanne reicht vom Jüngsten mit 28 Jahren bis zum Ältesten mit 94 Jahren. Die Fahnenabordnung rückte zu Beerdigungen, Wallfahrten, zur Fronleichnamprozession, zum Kirchenpatrozinium sowie am Volkstrauertag aus. Ebenfalls war die Vorstandschaft mit der Fahnenabordnung bei der Amtseinführung von Pfarrer Straub und Kaplan Riezler eingeladen. Beim letztjährigen Dorffest beteiligte sich der Verein mit dem Verkauf von Gockeln und Wurstsalat.

Von einem zufriedenstellenden Kassenbestand konnte der Kassier berichten. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller dankte in ihrer Grußrede für die sehr gute Zusammenarbeit zwischen dem Veteranenverein und der Gemeinde. Insbesondere hob sie das jährliche Gedenken an die gefallenen Soldaten aus dem Ort am Volkstrauertag hervor.

Anschließend wurde Jürgen Harder für 25 Jahre Mitgliedschaft im Verein geehrt. Walter Ingrisch, Franz Lettner, Herbert Wolfarth und Hugo Renz wurden nach 40 Jahren im Verein zu Ehrenmitgliedern ernannt. Für 60 Jahre Vereinstreue bekam Xaver Zeller eine Urkunde überreicht.

Bei den Neuwahlen, die von Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller geleitet wurden, wurde die komplette Vorstandschaft wieder im Amt bestätigt. Gewählt wurden Vorsitzender Dieter Heidl, Stellvertretender Vorsitzender Reinhold Stetter und Kassierer Hubert Schwehr. Beisitzer sind Harald Mayer, Manfred Dinter und Ernst Partsch und das Amt der Kassenprüfer nehmen Alois Kling und Stefan Hirschberger wahr. Das Amt des Schriftführers konnte nicht besetzt werden und wird von Dieter Heidl kommissarisch übernommen.



„Feuerwehraktion 2015“

Vorschulkinder aus dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ werden zu „Kinderbrandschutzmeistern“

Ende Februar 2015 fand das Feuerwehrprojekt mit den Vorschulkindern des Haus des Kindes „Guter Hirte“ statt. Am Donnerstag besuchte der 2. Kommandant der Feuerwehr, Matthias Schuster, die Vorschulkinder im Kindergarten. Mit viel Spaß vermittelte er den Kindern Grundkenntnisse der Brandschutz-erziehung. Am Freitag marschierten die Vorschüler zum Feuerwehrgerätehaus und wurden dort bereits von Matthias Schuster, Michael Buhl und Fabian Kast erwartet. Die drei Feuerwehrmänner gestalteten den Vormittag spannend und abwechslungsreich. Vor Ort konnten die Kinder ganz praktisch etwas über die Feuerwehr erfahren. Begeistert, voller Eindrücke und ausgerüstet mit einem tollen Feuerwehrbutton und einer Urkunde, die jedem Kind bestätigte, hiermit „Kinderbrandschutzmeister“ zu sein, ging es mittags zurück in den Kindergarten. Das Haus des Kindes dankt Matthias Schuster, Michael Buhl und Fabian Kast für ihren engagierten Einsatz. Auf unserem Bild zeigt Matthias Schuster den Kindern das Feuerwehrauto.

Bild: Haus des Kindes.

Abfallgebühren werden fällig

Die erste Rate der Abfallgebühren wird zum 1. Mai 2015 fällig. Die Gemeindeverwaltung bittet die Bürger, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, die Abfallgebühren rechtzeitig an die Gemeinde zu überweisen.

Neue Abfallbehältermarken werden nicht ausgegeben, die alten behalten ihre Gültigkeit. In diesem Zusammenhang bittet die Gemeindeverwaltung, die Abfallbehältermarken gut sichtbar auf dem Deckel der Abfallbehälter aufzubringen. Dies ist vor allem bei einem Tausch der Abfallbehälter wichtig. Wenn die gültige Abfallbehältermarke auf dem Abfallbehälter fehlt, führt dies dazu, dass der Abfallbehälter nicht geleert wird. Die Höhe der Müllabfuhr ab 1. Mai 2014 unverändert: 60 l – 96,- Euro/Jahr; 80 l – 114,- Euro/Jahr; 120 l – 156,- Euro/Jahr; 240 l – 276,- Euro/Jahr. Es werden keine neuen+ Müllbescheide ausgegeben.

Fußballverein veranstaltet Jugend-Hallenturniere der besonderen Art

Die Jugendabteilung des FV Bellenberg veranstaltete vier Jugendturniere mit insgesamt 24 Mannschaften. Am Morgen maßen sich die Mannschaften der F- und E-Junioren. Am Nachmittag fanden die Turniere der D- und C-Junioren statt. Gespielt wurde nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ mit je sechs Teams. Die Turniere wurden im Soccer-Center „Soccer me loco“ in Senden ausgetragen. Die Spieler und die Zuschauer waren von der speziellen Turniervariante im „Käfig“ mit Rundumbande und komplett geschlossenem Netz um das Spielfeld begeistert. „Bei Hobbykicks ist diese besondere Form des Fußballs bekannt, Jugendturniere werden aber selten auf diese tolle Weise ausgetragen“, bewertet der Jugendleiter des FVB, Manuel Sacher, die Veranstaltung. Das Besondere dieser Fußballvariante ist die deutlich höhere effektive Spielzeit, da der Ball nie ins Aus geht. Auch der Betreiber des Soccer-Centers Alessandro Netti lobte die Organisation der Turniere.

Bei den F-Junioren des FVB holten die F1 den siebten Turniersieg in Folge, die F2 schlug sich wacker, kam aber auf Platz sechs. Die E-Junioren landeten nach teilweise knappen Spielen auf den Plätzen fünf (E1) und sechs (E2). Einen weiteren Turniersieg errang die D1. Die D2 wurde Vierter. Die C-Junioren stellten mit ihrer Spielgemeinschaft Bellenberg/Vöhringen/Illerberg/Illerzell drei Teams. Diese kamen auf die Plätze eins, drei und sechs.



Deutlich getrennt: Zuschauer und Spieler befinden sich auf verschiedenen Seiten des Netzes. Bild: Alessandro Netti.

Verlegung der Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird auf Grund von Christi Himmelfahrt von Donnerstag, 14. Mai 2015, auf Freitag, 15. Mai 2015, sowie auf Grund der Pfingstfeiertage von Donnerstag, 28. Mai 2015, auf Freitag, 29. Mai 2015, verlegt. Danach finden die Leerungen wie gewohnt immer donnerstags in jeder geraden Woche statt. Alle Termine für das ganze Jahr finden Sie unter www.gemeinde-bellenberg.de.

AKINDÖNER

TANTUNI • PIZZA • LAHMACUN • DÖNER • DONER

TANTUNI jeden Samstag

DÖNER

3,50€

verschiedene Pizzen ab 4 Euro

Memminger Straße 45
89287 Bellenberg
Tel.: 07306 / 9534043
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag
11.00 bis 21 Uhr, Sonntag Ruhetag

Problemmüllsammlung am Samstag, 2. Mai 2014

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm führt am Samstag, 2. Mai 2015, zwischen 11:10 Uhr und 12:10 Uhr wieder eine Problemmüllsammlung auf dem Parkplatz beim Rathaus durch. Bitte stellen Sie vor Eintreffen der Sammelstation keinen Problemmüll unbewacht ab! Eine Auflistung der Abfälle, die entgegen genommen werden, können Sie auf unserer Homepage im Internet unter www.gemeinde-bellenberg.de unter der Rubrik Ver- und Entsorgung – Problemmüllsammlung oder auch in der üblichen Verwertungs-Übersicht (A-Z) der neuesten Ausgabe des Bellenberg Aktuell einsehen. Weitere Informationen erteilt Ihnen auch gerne die zuständige Sachbearbeiterin im Rathaus, Carmen Lipp, unter der Telefonnummer 784-51.

CITROËN

im

89287 Bellenberg

Ulmer Straße 26

Tel. (0 73 06) 92 71 90

AUTOHAUS

GÖPPEL

Ostern - Fest der Freude!

Kinder im Haus des Kindes „Guter Hirte“ feiern Ostern

Viele bunte Eier, Osterhäschen, Blumen und Sonnenschein! All diese Begriffe verbinden wir mit dem Osterfest, das hier in unserem Religions- und Kulturkreis eine ganz zentrale Rolle spielt. Ganz speziell für die Kinder ist dieses Fest, neben Weihnachten und dem eigenen Geburtstag, ein absoluter Höhepunkt im Kalenderjahr! Ein eigenes Nestchen basteln, sowie Eier bemalen und Ostergeschichten lauschen, gehören einfach für jedes Kind zur Vorbereitung auf dieses Fest. Auch die Kinder aus dem Haus des Kindes „Guter Hirte“, sowohl die Kindergartenkinder, als auch die Jüngsten in der Krippe, haben fleißig gekleistert, geklebt und gemalt, bis das Osternestchen pünktlich fertig war und alle gespannt darauf warteten, dass der Osterhase es füllt! Auch der religiöse Aspekt von Ostern ging nicht unter und die Kinder konnten durch das Hören und mitgestalten von biblischen Geschichten an der Auferstehungsgeschichte teilhaben. Selbstverständlich gehört zu jeder gelungenen Osterfeier auch ein leckeres Osterfrühstück mit hartgekochten Eiern und Hefengebäck. Auch dies konnten die Kinder gemeinsam genießen und somit hautnah und auch mit allen Sinnen „Ostern“ erleben! Unser Bild zeigt die Kinder aus dem Haus des Kindes „Guter Hirte“ bei der Osterfeier.

Bild: Haus des Kindes.



Jugendkonzert in der Turn- und Festhalle

Am Sonntag, 17. Mai 2015, findet ein gemeinsames Jugendkonzert unter dem Motto „Jugend ist Zukunft“ in der Turn- und Festhalle statt. Beginn ist um 16 Uhr, der Eintritt ist frei. Beim großen Gemeinschaftskonzert der Jugendkapellen tritt die Jugendkapelle der Stadtkapelle Vöhringen unter Leitung von Fabian Weisenberger, die Jugendkapelle Meßhofen-Schießen-Biberach unter Leitung von Siegbert Göggelmann, die Jugendkapelle der Stadtkapelle Illertissen unter Leitung von Marei Richter und die Jugendkapelle Bellenberg-Au-Betlinshausen unter der Leitung von Christoph Erb auf. Im zweiten Teil wird aus allen Jugendkapellen ein großes Orchester gebildet und zusammen das Konzert mit konzertanten, modernen und traditionellen musikalischen Leckerbissen abgerundet. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker würden sich über Ihren Besuch sehr freuen. Unser Bild zeigt die Jugendkapelle BAB beim letzten Konzert unter der Leitung von Christoph Erb.

Bild: Musikgesellschaft.



Möchte Ihr Kind ein Musikinstrument erlernen?

Die Musikgesellschaft bietet unverbindlichen Infoabend



Einen unverbindlichen Informationsabend veranstaltet die Musikgesellschaft Bellenberg am Donnerstag, 5. Mai 2015, 18.30 Uhr, in den Proberäumen der Musikgesellschaft im Untergeschoss der Turn- und Festhalle für alle interessierten Kinder, Jugendliche und deren Eltern. An diesem Abend wird eine fundierte und ausgewogene Musikausbildung an sämtlichen Instrumenten eines modernen Blasorchesters vorgestellt. Im Anschluss können im Beisein und unter Anleitung von geprüften Musikern die Instrumente ausprobiert und getestet werden. Die Musikgesellschaft Bellenberg freut sich auf Ihren Besuch.

Sommerfreizeit in Prad am Stilfser Joch

Die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Neu-Ulm (unter der Leitung von Kreisjugendpfleger Reinhold Kwiedor), veranstaltet vom 3. bis 7. August 2015 für Mädchen und Jungen im Alter von 12 bis 14 Jahren eine Sommerfreizeit in Prad am Stilfser Joch.

Die Gemeinde Prad und den Landkreis Neu-Ulm verbindet eine mehr als 40-jährige Partnerschaft. Prad liegt im oberen Vinschgau in Südtirol/Italien. Die Gruppe übernachtet im Sportzentrum. Die Vollverpflegung erfolgt in einem Restaurant. Es wird ein vielseitiges Programm in Prad und Umgebung vom Betreuerteam angeboten. Leistung: Busfahrt, Unterkunft, Verpflegung, Programm, Versicherung und Betreuung. Kosten 80 Euro. Telefonische Rückfragen unter (07303) 966431 an Kreisjugendpfleger Reinhold Kwiedor, oder E-Mail: reinhold.kwiedor@lra.neu-ulm.de. Teilnahmebedingungen: Nach der verbindlichen schriftlichen Anmeldung erhalten die Eltern für die teilnehmenden Kinder weitere Informationen wie Anmeldebestätigung, Einverständniserklärung, Fahrplan und Merkblatt. Die Informationen der Einverständniserklärung werden im Team vertraulich behandelt. Der Kommunalen Jugendarbeit wird die Genehmigung erteilt, das bei der Ferienfreizeit aufgenommene Gruppenfoto für Veröffentlichungen verwenden zu dürfen. Für die Gruppe wird eine Reiseversicherung mit Haftpflicht-, Unfall- und Krankenversicherung abgeschlossen. Wenn ein Teilnehmer von der Reise aus persönlichen Gründen zurücktritt, wird der Teilnehmerbeitrag erstattet.



Gemeinde Bellenberg

lebendige Gemeinde im Illertal

Für unseren **Kindertreff** suchen wir ab sofort

1 Leiter (m/w) für vier Stunden/Woche nachmittags auf geringfügiger Basis, nach Möglichkeit in Ausbildung oder mit abgeschlossener Ausbildung zum Kinderpfleger oder Erzieher (m/w).

Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis

15.05.2015 an:

Gemeinde Bellenberg

Personalleiterin Daniela Reitz

Memminger Str. 7

89287 Bellenberg

E-Mail: reitz@gemeinde-bellenberg.de

Telefon: (07306) 784-10

Telefax: (07306) 784-15

Bayerischer Verkehrssicherheitspreis 2015

Die Verkehrssicherheit hat in Bayern zwischenzeitlich ein erfreulich hohes Niveau erreicht! So ist die Zahl der Verkehrstoten im Jahr 2014 um 9 Prozent zurückgegangen – der niedrigste Stand seit Beginn der Unfallaufzeichnungen vor 60 Jahren.

Trotzdem: jeder Verkehrsunfall ist einer zu viel! Aus diesem Grund haben die Landesverkehrswacht Bayern und die Versicherungskammer Bayern 1997 den Bayerischen Verkehrssicherheitspreis ins Leben gerufen, bei dem Einzelpersonen, Gruppen, Schulklassen, Firmen oder Vereine durch ihr Engagement für mehr Verkehrssicherheit in Bayern in Form einer Kampagne, eines Medienbeitrags, eines Bauprojekts oder auch einer Initiative einen Geldpreis von über 7.500 Euro gewinnen können.

Auch dieses Jahr wird dieser Preis verliehen - und wer sich daran beteiligen möchte, kann seine Bewerbung, bestehend aus einer formlosen Beschreibung des eingereichten Projekts auf maximal zwei DIN-A-4-Seiten mit kreativen Anlagen wie Flyern, DVD's, Fotos, Bildern, CD's usw., bis zum Einsendeschluss am 30. Mai 2015 an die Landesverkehrswacht Bayern e. V., Geschäftsführung Manfred Raubold, Ridlerstraße 35 A in 80339 München senden. Weitere Informationen erhalten Sie direkt von der Landesverkehrswacht Bayern unter Telefon (089) 5401330, oder E-Mail lvw@verkehrswacht-bayern.de, oder über die Homepage unter www.verkehrswacht-bayern.de.

Jahresmeldung 2014: Wichtige Daten für die Rente

Bis Ende April sollten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung zur Sozialversicherung für 2014 erhalten haben. Aus dieser geht die Dauer der Beschäftigung und die Höhe des Bruttoverdienstes des vergangenen Jahres hervor. Mit der Jahresmeldung erhält der Arbeitnehmer die Bestätigung, dass alle für die Rentenberechnung wichtigen Daten über die Einzugsstelle (gesetzliche Krankenkasse) an die Deutsche Rentenversicherung gemeldet wurden. Die Jahresmeldung sollte deshalb sorgfältig aufbewahrt werden.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern empfehlen, alle Angaben in der Jahresmeldung zu überprüfen. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Beschäftigungsdauer und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an seinen Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Weitere Informationen gibt es in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter (0800) 1000 48088.

Jahresversammlung beim Fußballverein

Der Fußballverein lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 15. Mai 2015, 19.30 Uhr, in die Sportgaststätte ein.

Motorgeräte im Garten - Wann darf ich was?

Für die Gartensaison weist die Gemeinde auf die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung auf Bundesebene hin. Die erlassenen Betriebsregelungen gelten für alle Gartenarbeiten in allen Wohngebieten.

Im Einzelnen dürfen an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr betrieben werden: Heckenscheren, tragbare Motorkettensägen, Beton- und Mörtelmischer, Rasentrimmer, Rasenkantenschneider, Vertikutierer, Schredder, Zerkleinerer und Rasenmäher. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Rasenmäher lärmarm ist und mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben wird.

Bei folgenden Geräten und Maschinen spielt es eine Rolle, ob sie ein EU-Umweltzeichen (Betrieb an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr) oder kein EU-Umweltzeichen haben (dann Betrieb an Werktagen nur von 9 Uhr bis 13 Uhr und von 15 Uhr bis 17 Uhr): Freischneider, verbrennungsbetriebene Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler.

Gemeinde unterstützte die Schüler der Lindenhofschule/Senden bei der Teilnahme an den Special-Olympics 2015

Die Gemeinde unterstützte die Schüler der Lindenhofschule in Senden bei der Teilnahme an den Special-Olympics 2015 in Inzell. Gemeinsam mit den Schülerpaten aus der städtischen Wirtschaftsschule Senden fuhren die Schüler aus der Einrichtung der Lebenshilfe Donau-Iller nach monatelanger Vorbereitung und intensivem Training Anfang März zum internationalen Wettbewerb im Eisschnelllauf in das bayerische Inzell. Neben den erkämpften Trophäen waren die Schüler/innen, Betreuer, aber auch die Lehrerschaft und alle Teilnehmer stolz auf ihre gemeinsam errungenen Erfolge und hatten viel Spaß und Freude an der Teilnahme an dem Wettbewerb – ein positives Beispiel einer gelebten Inklusion.

„Gesunde Ernährung“ Workshops für Eltern und Vorschulkinder im Haus des Kindes „Guter Hirte“

In der ersten Märzwoche besuchte uns Dr. Daniela Graf (Ernährungswissenschaftlerin am Max-Rubner-Institut, Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel). In einem Elternworkshop klärte sie über das richtige Ernährungsverhalten und die Risiken falscher Ernährung auf. Außerdem wurde behandelt, welche Bestandteile Lebensmittel enthalten. Frau Dr. Graf ging ebenfalls näher auf den Aufbau von Kohlenhydraten, Fetten, Eiweißen, Ballaststoffen, Mineralstoffen und Vitaminen ein. Des Weiteren brachte sie den Eltern anhand praktischer Beispiele die „10 goldenen Regeln der Ernährung“ näher. Zum Abschluss des Workshops beschäftigten sich die Teilnehmer mit dem Thema „Übergewicht“ und der zugehörigen Prävention.

Am darauffolgenden Tag lud Frau Dr. Graf die Vorschulkinder ein, sich mit dem Thema „Gesunde Ernährung“ zu befassen. Zuerst wurde besprochen, warum es notwendig ist, dass Lebewesen essen und trinken. Danach kam der eigentliche Schwerpunkt des Angebots: „Warum sind Karotten so gesund?“ - Hätten Sie's gewusst? Gemeinsam wurde erarbeitet, dass sie viele gesundheitsfördernde Stoffe enthalten, und ihr Farbstoff gut für die Augen ist. Danach folgte ein Experiment mit dem Ergebnis, dass der Farbstoff der Karotte fettlöslich ist, er kann vom Körper also nur in Verbindung mit Fett aufgenommen werden. Zum Abschluss raspelten die Kinder Karotten und ließen sie sich mit einem leckeren Dipp schmecken.

Lesen macht Spaß! Besuchen Sie doch mal die Bücherei!

Die Bücherei im Obergeschoss im Haus des Kindes „Guter Hirte“ bietet: Romane (Krimi, Historie, Schicksal...), Biografien, Sachbücher aus allen Bereichen (für Kinder und Erwachsene), Reiseführer, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, Kassetten, Zeitungen, Zeitschriften wie z. B. Ratgeber – Flora Garten – Kraut und Rüben – Finanztest – Test – Familienratgeber – Vital und vieles mehr, Erstlese- und Kinderbücher, Jugendromane und vieles mehr. Für eine einjährige Verwaltungsgebühr von 8 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder und Jugendliche, 3 Euro für das zweite und jedes weitere Kind einer Familie, und 10 Euro für Familien können Sie sämtliche Medien je drei Wochen ausleihen. Für nähere Infos kommen Sie doch einfach in der Bücherei vorbei. Helga Sturm und Karin Hartl leiten die Bücherei.

Öffnungszeiten: Montag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr, und Samstag von 15 Uhr bis 16 Uhr.

Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe lädt am Dienstag, 19. Mai 2015, 14 Uhr, zur Muttertags-/Vatertagsfeier ins Rot-Kreuz-Haus ein. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Machen Sie sich ein paar nette Stunden. Bei Bedarf werden die Teilnehmer zu Hause abgeholt und nach der Veranstaltung wieder heimgebracht.

Veranstaltungen des Landesbunds für Vogelschutz (LBV) im Monat Mai 2015

Vogelstimmenführung zur „Stunde der Gartenvögel“ am Sonntag, 3. Mai 2015

Bei einem Rundgang mit Leonhard Jehle und Karl Mayer von Altenstadt über Illereichen beobachten wir die Vogelwelt in unseren Dörfern und Gärten. Eine gute Gelegenheit, die Vögel, die in unserer nächsten Umgebung leben, etwas näher kennen zu lernen. Zeit und Treffpunkt: 8.30 Uhr, Rathaus Bellenberg, 9 Uhr, Parkplatz der Schule in Altenstadt. Machen Sie mit bei der „Stunde der Gartenvögel“! Beobachten und zählen Sie vom 8. bis 10. Mai 2015 eine Stunde lang Vögel im Garten und gewinnen Sie schöne Preise! Teilnahmebögen erhalten Sie über die Kreisgruppe; Sie können Ihre Beobachtungen auch direkt im Internet unter www.lbv.de eingeben.

Exkursion „Brutvögel am Wullenstettener Natursee“ am Sonntag, 17. Mai 2015

Zweite von vier Exkursionen in unser Biodiversitäts-Projekt-Gebiet. Am und auf dem Wasser sind jetzt, in der Brutzeit, neben vielen anderen Vögeln Flussschwärmlinge zu beobachten und Rohrsänger zu hören. Zeit und Treffpunkt: 8.45 Uhr, Rathaus Bellenberg, 9 Uhr, Musikerheim Wullenstetten.

Exkursion „Geplanter Ausbau der B 10“ am Sonntag, 24. Mai 2015

In den 90er Jahren wurde die Bundesstraße B 10 neu gebaut. Schon damals war die Trasse mitten durch das Pfuher Ried sehr umstritten. Jetzt soll die viel befahrene Straße vierspurig ausgebaut werden. Eh schon egal? Mitnichten – entlang der Straße kommen immer noch (oder wieder) Arten vor, auf die Rücksicht zu nehmen ist. Zeit und Treffpunkt: 13.30 Uhr, Rathaus Bellenberg, 14 Uhr, Parkplatz der Kompostieranlage Neu-Ulm, Breitenhofstraße 164. Dauer der Exkursion: ca. 3 Stunden, Länge der Strecke: ca. 9 km. Die Teilnahme ist auch mit dem Fahrrad möglich.

Ganztägige Exkursion „Erlebnis Wurzacher Moor“ am Sonntag, 31. Mai 2015

Das Wurzacher Moor ist geprägt von großen Hochmoorflächen, die von Übergangsmooren und ausgedehnten Grundwassermooren umgeben sind. Daneben finden sich durch Menschenhand entstandene Torfstichgebiete, in denen Wassergräben, Verlandungszonen, Tümpel, Moorwälder und trockenere Heiden ein buntes Mosaik verschiedener Lebensräume bilden. Aufgrund dieser Strukturvielfalt beherbergt das Ried eine außerordentlich artenreiche Tier- und Pflanzenwelt, die wir ausgiebig genießen wollen. In Bad Wurzach gibt es dabei Gelegenheit zum Mittagessen. Zeit und Treffpunkt: 7 Uhr, Rathaus Bellenberg. Rückfragen bei unsicherem Wetter unter 33829.

Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder geraden Woche. Abholung Gelber Sack: Montag, 4. und Montag, 18. Mai 2015, ab 8 Uhr. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 3,44 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 8,60 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t). Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,086 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 23. Mai 2015. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 10 Uhr bis 12 Uhr, Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr, Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeden Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 cbm pauschal 54,50 EUR, pro angefangenem cbm 109,- EUR; Bauschutt über haushaltsübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 27,50 EUR je Tonne, 13,75 EUR pauschal bis 500 Kilogramm.

Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger, das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

Heimspiele des Tennisvereins

Sa. 02. Mai	09:00 Uhr 13:00 Uhr	Juniorinnen 18 Herren 30	TV Bellenberg - TSV Pfuhr 2 TV Bellenberg - SSV Illerberg
So. 03. Mai	10:00 Uhr	Damen 2	TV Bellenberg - SSV Illerberg
Fr. 08. Mai	15:00 Uhr 15:00 Uhr	Bambini 12-1 Bambini 12-2	TV Bellenberg - FC Heimertingen TV Bellenberg - FC Burlafingen
Sa. 09. Mai	13:00 Uhr	Herren 60	TV Bellenberg - TSV Buching
Fr. 15. Mai	15:00 Uhr	Bambini 12-1	TV Bellenberg - TSV Babenhausen
Sa. 16. Mai	09:00 Uhr 09:00 Uhr	Juniorinnen 18 Junioren 18	TV Bellenberg - FC Ay-Senden TV Bellenberg - RSV Finningen
So. 17. Mai	10:00 Uhr 10:00 Uhr	Damen 1 Damen 2	TV Bellenberg - TC Lindenberg TV Bellenberg - TC Straß

Notruftafel der Gemeinde Bellenberg

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei Illertissen	07303/96510
Polizei	110
Gemeinde Bellenberg	7840
Wasserwerk (Bereitschaft)	0170/9036863
Gas (Erdgas Schwaben) Tag- und Nachtdienst	08221/36020 0800/1828384
Strom (LEW) - 24-Stunden-Störungs- hotline - kostenfrei	0800/5396380
Kabel Deutschland Störung Privatanschlüsse	0800/5266625 0800/233325
Technisches Hilfswerk	0731/78479
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport Bereitschaftsdienst Kassenärztl. Vereinigung	19222 01805/191212
Giftnotruf München	089/19240
Caritas-Centrum Illertissen ASB-Pflegedienste/Sozialstation	07303/96770 07303/96630
Illertalklinik Illertissen	07303/1770
Stiftungsklinik Weißenhorn	07309/8700
Donauklinik Neu-Ulm	0731/8040
AIDS-Beratung Neu-Ulm	0731/37331 od. 0731/19411
Weißer Ring (Kriminalitätsoffer)	01803/343434
Frauenhaus Neu-Ulm	0731/4098869-0
Frauennotruf	0731/73737
Kinder- und Jugendtelefon	0800/1110333
Sperrhotline – Sperrung Personalausweis	0180/1333333
Telefon-Seelsorge rk.	0800/1110222
Telefon-Seelsorge ev.	0800/1110111
Tierschutzverein	07309/425282

Bitte beachten Sie bei der Meldung die W-Fragen!

1. Was ist passiert?
2. Wo geschah der Notfall?
3. Wie viele Leute sind betroffen?
4. Welche Verletzungen, Vergiftung oder Erkrankung?
5. Warten auf Rückfragen!

Apotheken-Notdienst: www.apotheken.de

Zahnärztlicher Notdienst: www.zahnarzt-notdienst.de

Der Pfiffibus im Landkreis Neu-Ulm

Am Abend oder am Wochenende lohnt es sich oft nicht, einen großen Bus einzusetzen. Um aber auch in diesen Randzeiten gute Fahrtmöglichkeiten zu bieten, gibt es seit Dezember 2014 auch im südlichen Landkreis Neu-Ulm den „Pfiffibus“. Das Besondere beim Pfiffibus ist: Die Bedienung einer Haltestelle richtet sich nach den Wünschen der Fahrgäste. Dadurch werden Leerfahrten vermieden und das Angebot kann umweltfreundlich betrieben werden.

Abfahrten ohne Buchung

Immer dann, wenn die Regionalzüge aus Ulm an den Bahnhöfen in Illertissen oder Weißenhorn ankommen, steht der Pfiffibus zur Abfahrt bereit (Abfahrtszeiten für jede Richtung: siehe Grafik). Bei diesen Abfahrten reicht es, wenn Sie dem Fahrer beim Einstieg das Fahrtziel nennen, eine Buchung ist nicht erforderlich. Am Samstag und Sonntag werden auch tagsüber Fahrten ab Illertissen bzw. Weißenhorn Bahnhof ohne Buchung angeboten.

Buchungspflichtige Fahrten

Fahrten mit dem Pfiffibus, die nicht an den Bahnhöfen Illertissen oder Weißenhorn beginnen, müssen spätestens eine Stunde vor Abfahrt gebucht werden. Buchungspflichtige Abfahrten sind im Fahrplan mit einem „B“ gekennzeichnet. Die telefonische Buchung kann in der Zeit von 7 Uhr bis 18 Uhr erfolgen - die Nummern sind im Fahrplanbuch zu finden. Die Buchung kann auch im Internet vorgenommen werden. In der elektronischen Fahrplanauskunft unter www.ding.eu erscheint dann der Hinweis-Button „Buchen“, der angeklickt werden muss.

Registrierung

Registrierte Fahrgäste sind bei Rückfragen oder Abweichungen vom Fahrplan telefonisch erreichbar. Die Registrierung kann telefonisch (gleiche Nummer wie bei der Buchung) oder im Internet (im Zuge der Buchung) erfolgen. Für die Fahrten ohne Buchung ist keine Registrierung erforderlich.

Kein Aufpreis

Für die Fahrt mit dem Pfiffibus entstehen keine Zusatzkosten, alle regulären DING-Fahrscheine werden anerkannt. Im Pfiffibus können Einzelfahrscheine und Tageskarten gekauft werden.

Mehr Infos

Für Fragen zum Pfiffibus stehen die Telefonnummern zur Verfügung, über die auch gebucht wird. Informationen gibt es auch unter www.ding.eu.

Wanderungen mit dem Albverein

Der Schwäbische Albverein Ulm/Neu-Ulm und der Verkehrsverbund DING arbeiten auch in diesem Jahr wieder zusammen und geben das Faltblatt „Wanderungen mit dem Albverein“ heraus. Die Touren des Albvereins demonstrieren jedes Jahr aufs Neue, wie groß der Aktionsradius für Touren und wie breit die Vielfalt an Zielen ist, wenn man mit Bus und Bahn unterwegs ist.

Im Programm „Wanderungen mit dem Albverein 2015“ sind acht ganz unterschiedlichen Touren zu finden, die das übrige Programm des Albvereins ergänzen. Sie führen in diesem Jahr wieder zu interessanten Zielen ganz im Norden des Geltungsbereichs des DING-Tarifs („Hinauf zum Trauf“ von Geislingen nach Türkheim) bis in den südlichsten Teil des DING-Gebiets („Rund um Bad Schussenried“). DING lädt alle Wanderfreunde – ob jung oder alt – zur kostenlosen Teilnahme an den Touren ein. Die An- und Abreise wird vom Schwäbischen Albverein mit Hilfe von öffentlichen Verkehrsmitteln geplant und durchgeführt – Treffpunkt ist immer ein Bahnhof, meist der Ulmer Hauptbahnhof. Die Teilnahme muss vorher angemeldet werden. Anfahrt mit Ticket 63plus oder Tageskarte Gruppe. Die DING-Touren des Schwäbischen Albvereins sind besonders bei Besitzern des Ticket 63plus beliebt. Diese persönliche Jahreskarte für alle ab 63 Jahren gilt rund um die Uhr auf allen DING-Linien und ermöglicht die An- und Abreise zu allen Wanderungen ohne weitere Zusatzkosten. Teilnehmer ohne Ticket 63plus schließen sich zu 5er-Gruppen zusammen und fahren günstig mit der Tageskarte Gruppe für das Gesamtnetz.

Mehr Infos im Faltblatt „DING-Wanderungen mit dem Albverein“, oder www.ding.eu, www.albverein-ul-nu.telebus.de. Fahrpläne und Preise: www.ding.eu.

Wo ist was los?

Donnerstag, 30.4.

Maibaumfeier, Gemeinde, Festplatz

Freitag, 15.5.

Jahreshauptversammlung, Fußballverein, Sportgaststätte

Samstag, 23.5.

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

Donnerstag, 4.6.

Fronleichnam, Kath. Pfarrgemeinde, Pfarrkirche



ein- oder mehrfarbig -
gleich welcher Art!

**DRUCKEREI
HEGER**

89287 Bellenberg
Zur Hammerschmiede 17
Telefon 0 73 06 / 59 69
Telefax 0 73 06 / 68 08



SANIERUNG IST PRIMA-BAU!

Die Sanierung von alten Gebäuden und historischer Bausubstanz erfordert große Erfahrung und höchste Sorgfalt für Details.

Und einen Partner, der mit fachspezifischem Materialwissen unnötige und unerwartete Folgekosten von Anfang an vermeidet.

Schön, dass es diesen Partner gibt!

PRIMA-BAU: Bietet alles, was gut für Sie ist!

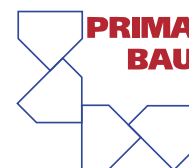
- | Umfassende Erfahrung in der Sanierung und Renovierung für zuverlässige, erstklassige Arbeit
- | Fachspezifisches Materialwissen vermeidet unerwartete Folgekosten
- | Fachhandwerker mit Sorgfalt und Liebe für historische Details



PRIMA-BAU GmbH

Geschäftsführer
Rudolf Bader
Dipl.-Ing. (FH), Arch.

Mühlenweg 8
89287 Bellenberg
Tel.: 0 73 06 / 92 10 11
Fax: 0 73 06 / 92 10 12
E-Mail: info@prima-bau.de
Web: www.prima-bau.de





Einfach besser fahren

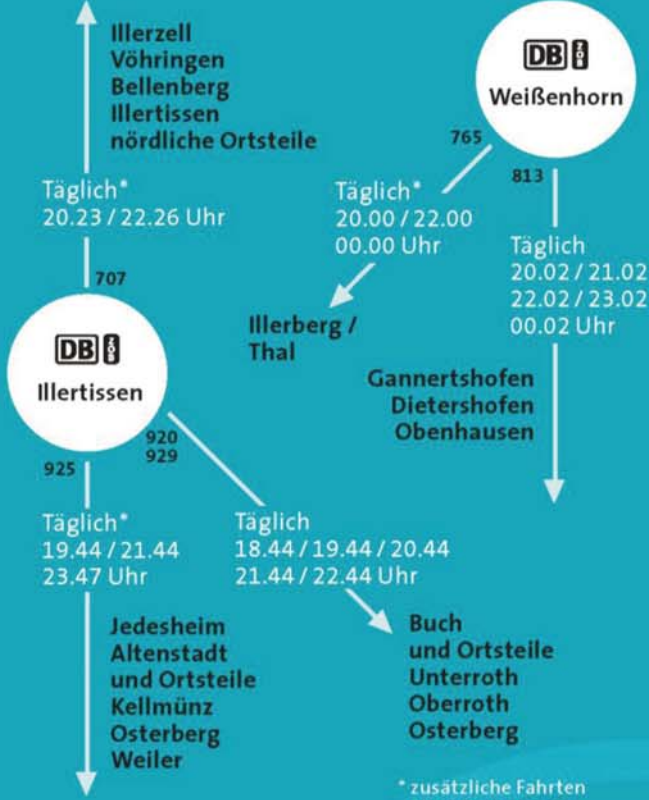


Der Pfiffibus. KOMMT WIE GERUFEN

Abgestimmt auf den Zugfahrplan
von Illertissen und Weißenhorn

Ohne Aufpreis

Abfahrten ohne vorherige Buchung



**Illerzell
Vöhringen
Bellenberg
Illertissen
nördliche Ortsteile**

Täglich*
20.23 / 22.26 Uhr

707

Illertissen

920
929

Täglich*
19.44 / 21.44
23.47 Uhr

**Jedesheim
Altenstadt
und Ortsteile
Kellmünz
Osterberg
Weiler**

**Illerberg /
Thal**

Täglich*
20.00 / 22.00
00.00 Uhr

**Gannertshofen
Dietershofen
Oberhausen**

813

Täglich
20.02 / 21.02
22.02 / 23.02
00.02 Uhr

**Buch
und Ortsteile
Unterroth
Oberroth
Osterberg**

Täglich
18.44 / 19.44 / 20.44
21.44 / 22.44 Uhr

Weißenhorn

765

Täglich*
20.00 / 22.00
00.00 Uhr

* zusätzliche Fahrten
ohne Buchung am
Samstag und Sonntag

Weitere buchungspflichtige Fahrten ...



... sind im Fahrplan mit einem **B** gekennzeichnet. Sie buchen diese Fahrten bei Bedarf über die Fahrplanauskunft auf www.ding.eu, über die **DING App** oder **telefonisch** unter der im Fahrplan genannten Nummer.

Der Pfiffibus im Landkreis Neu-Ulm

Am Abend oder am Wochenende lohnt es sich oft nicht, einen großen Bus einzusetzen. Um aber auch in diesen Randzeiten gute Fahrmöglichkeiten zu bieten, gibt es seit Dezember 2014 auch im südlichen Landkreis Neu-Ulm den „Pfiffibus“

Das Besondere beim Pfiffibus ist: Die Bedienung einer Haltestelle richtet sich nach den Wünschen der Fahrgäste. Dadurch werden Leerfahrten vermieden und das Angebot kann umweltfreundlich betrieben werden.

Abfahrten ohne Buchung

Immer dann, wenn die Regionalzüge aus Ulm an den Bahnhöfen in Illertissen oder Weißenhorn ankommen, steht der Pfiffibus zur Abfahrt bereit (Abfahrtszeiten für jede Richtung: siehe Grafik). Bei diesen Abfahrten reicht es, wenn Sie dem Fahrer beim Einstieg das Fahrtziel nennen, eine Buchung ist nicht erforderlich

Am Samstag und Sonntag werden auch tagsüber Fahrten ab Illertissen, bzw. Weißenhorn Bahnhof ohne Buchung angeboten.

Buchungspflichtige Fahrten

Fahrten mit dem Pfiffibus, die nicht an den Bahnhöfen Illertissen oder Weißenhorn beginnen, müssen spätestens eine Stunde vor Abfahrt gebucht werden. Buchungspflichtige Abfahrten sind im Fahrplan mit einem „B“ gekennzeichnet.

Die telefonische Buchung kann in der Zeit von 7 bis 18 Uhr erfolgen - die Nummern sind im Fahrplanbuch zu finden.

Die Buchung kann auch im Internet vorgenommen werden. In der elektronischen Fahrplanauskunft unter www.ding.eu erscheint dann der Hinweis-Button „Buchen“, der angeklickt werden muss.

Registrierung

Registrierte Fahrgäste sind bei Rückfragen oder Abweichungen vom Fahrplan telefonisch erreichbar. Die Registrierung kann telefonisch (gleiche Nummer wie bei der Buchung) oder im Internet (im Zuge der Buchung) erfolgen. Für die Fahrten ohne Buchung ist keine Registrierung erforderlich.

Kein Aufpreis

Für die Fahrt mit dem Pfiffibus entstehen keine Zusatzkosten, alle regulären DING-Fahrscheine werden anerkannt. Im Pfiffibus können Einzelfahrscheine und Tageskarten gekauft werden.

Mehr Infos

Für Fragen zum Pfiffibus stehen die Telefonnummern zur Verfügung, über die auch gebucht wird. Informationen gibt es auch unter www.ding.eu.